

**PREISE
2007/2008**

Nachwuchsförderpreise 2007 der Albert-Ludwigs-Universität

Im Rahmen der feierlichen Eröffnung des Akademischen Jahres am 24.10.2007 konnten 37 Nachwuchsförderpreise an 53 Preisträger verliehen werden.

Die Theologische Fakultät verlieh den vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg gestifteten *Bernhard-Welte-Preis* an **Arnd Küppers** und **Rita Werden**

Mit dem *Werner-von-Simson-Preis* der Rechtswissenschaftlichen Fakultät wurde Dr. **Christine Mellein** ausgezeichnet; diesen Preis hat die Nomos Verlagsgesellschaft in Baden-Baden zur Verfügung gestellt. Der von der Franz-und-Elisabeth-Mary-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität Freiburg gestiftete *Konrad-Hesse-Preis* ging an **Cosima Haselmann**.

Der vom Freiburger Rudolf-Haufe-Verlag gestiftete *Rudolf-Haufe-Nachwuchsförderpreis* wurde an Dr. **Cornelia Feldmann** verliehen.

Die Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftliche Fakultät übergab den von der Deutschen Bank AG, Frankfurt, gestifteten *Friedrich-August-von-Hayek-Preis* an **Bernhard Aubin** und Dr. **Andreas Pollak**. Den von der Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG ausgelobten *Constantin-von-Dietze-Preis* erhielt **Tillmann Neuscheler**. Der von der Franz-und-Elisabeth-Mary-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität Freiburg gestiftete *Friedrich-A.-Lutz-Preis* wurde an **Lucia Biedermann** und **Marcus Praß** vergeben, der von der Buchhandlung Herder, Freiburg gestiftete *Eugen-Fink-Preis* ging an **Dirk Ifenthaler** und **Pablo Pirnay-Dummer**. Den *Ralf-Bodo-Schmidt-Preis* erhielten **Valerie Hapke** und **Christian Schneider**, der *DIA-Förderpreis* der Deutschen Immobilienakademie wurde an **Zeno Adams** vergeben.

Die Medizinische Fakultät verlieh den von der Bayer AG, Leverkusen, zur Verfügung gestellten *Albrecht-Fleckenstein-Nachwuchsförderpreis* an Dr. **Rainer Claus** und den von der Nycomed GmbH (Altana Pharma) ausgelobten *Ludwig-Heilmeyer-Preis* an **Daniel Grimm** sowie an **Andrej Lissat**. Der von der Kurt-Steim-Stiftung zur Verfügung gestellte *Kurt-Steim-Preis* wurde an Dr. **Peter Strohm** verliehen. Der von der LBBW Immobilien GmbH gestiftete *LEG-Förderpreis* ging an Dr. **Stefan Schumann**. Der *MTZ-Förderpreis* der MTZstiftung (Monika und Thomas Zimmermann) konnte zum ersten Mal übergeben werden an Dr. **Oliver Müller**. Der von der Stiftung Just zur Förderung junger klinischer Forscher gestiftete *W.-Proctor-Harvey-Preis* wurde vergeben an Dr. **Constantin von zur Mühlen**.

Die Philosophische Fakultät vergab den von der Landesstiftung „Humanismus heute“ zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den altertumswissenschaftlichen Fächern der Universität ausgelobten *Günter-Wöhrle-Preis* an Dr. **Lenka Jirousková** und **Ute Lucarelli**. Mit dem *Max-Müller-Preis*, gestiftet von der BW-Bank, wurde **Verena Krenberger** ausgezeichnet. Der *Wetzsteinpreis für Philosophie* ging an **Philipp Max Schwab** und den *Wetzstein-Preis für Kunstgeschichte* erhielt **Silke von Berswordt-Wallrabe**. Der *Gerhard-Baumann-Preis* ging an **Michael Maul**. Den von der Hans-und-Susanne-Schneider-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten *Hans-und-Susanne-Schneider-Preis* erhielt Dr. **Frank Reiser**, und den von der Monika-Glettler-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten *Monika-Glettler-Preis* erhielt **Alexander Sigelen**. Der *Waldseemüller-Preis*, gestiftet von zwei Mitgliedern des Verbandes der Freunde der Universität, wurde an Dr. **Nicola Eisele** vergeben.

Die Fakultät für Mathematik und Physik erkannte Dipl.Math. **Matthias Bornhofen** den *Ferdinand-von-Lindemann-Preis* zu und verlieh den *Gustav-Mie-Preis* an Dipl.Phys. **Veronika Bierbaum**. Beide Preise wurden von der Dr.-Gerhard-Fritz-Stiftung des Verbandes der Freunde der Albert-Ludwigs-Universität gestiftet.

Die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften zeichnete Dipl. Chem. **Patrick Gross**, Dipl. Chem. **Ulrike Gross**, Dipl.-Chem. **Thomas Richter**, Dipl.-Chem. **Christian Stock** und Dipl.-Chem. **Frank Zander** mit dem *Steinhofer-Preis* der gleichnamigen Stiftung aus. Dr. **Rainer Kramer** wurde mit dem vom Verband der Freunde der Universität zur Verfügung gestellten *Arthur-Lüttringhaus-Preis* geehrt. Mit dem *Eugen-Graetz-Preis* der gleichnamigen Stiftung wurde **Andriy Luzhetskyy** ausgezeichnet. Den vom Verband der Freunde der Universität gestifteten *Carl-Theodor-Kromer-Preis* erhielt **Ella Goldenberg**.

Die Fakultät für Biologie zeichnete Dr. **Henrike Berkefeld** mit dem *Hans-Grisebach-Preis* aus und verlieh den von der Dr.-Gerhard-Fritz-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten *Hans-Spemmann-Preis* an Dr. **Hervé Joel Defeu Soufo**.

Die Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften vergab zum ersten Mal den von der BGA Herrdum-Stiftung ausgelobten *Hansjürg-Steinlin-Preis* an Dr. **Magda Kahl** und **Doris Kelle**.

Die Fakultät für Angewandte Wissenschaften vergab den vom Verein Deutscher Ingenieure VDI Bezirksverband Schwarzwald e.V. gestifteten *VDI-Förderpreis* an Dipl.-Ing. **Joachim Fritz** sowie an Dipl.-Ing. **Silvia Richter** und verlieh den von der Volksbank Freiburg ausgelobten *Wolfgang-Gentner-Nachwuchsförderpreis* an **Martin Geier** und **Tobias Lauer**.

Der *Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des Frankreichzentrums*, gestiftet von der Firma Rhodia Acetow AG, Freiburg, ging an **Daniel Adloff** und **Berit Liedtke**.

Stipendien

Das *Arnold-Bergstraesser-Stipendium* des gleichnamigen Instituts wurde an **Martin Adelmann** vergeben. Dank der Stiftung der Firma INTERCHALET konnte das Stipendium für entwicklungspolitische Forschung zum zweiten Mal vergeben werden.

Weitere Freiburger Preise

Der *Bertha-Ottenstein-Preis 2007* wurde anlässlich des Dies Universitatis am 18.6.2008 zu gleichen Teilen an **Elisabeth Ahner** (Magistra der Politikwissenschaft, Geschichte und Genderstudies) für ihre Magisterarbeit im Fach Historische Anthropologie „Schädeldarstellung der Renaissance in Italien – ein Miniaturschädel als historisch anthropologische Quelle“ und die

Fakultät für Biologie für die Einrichtung der Kindertagesstätte „Biolino“, Professor Dr. Annette Neubüser, Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät für Biologie, verliehen.

Professor Dr. **Johannes Masing**, Institut für Öffentliches Recht erhält den *Förderpreis 2007 der Daimler(Chrysler) Financial Services*, für sein Projekt „Die Modellierung unabhängiger Regulierungsbehörden in Frankreich und Deutschland“.

Der *Karl-Abetz-Preis* ging 2007 an Dr. **Chantal Ruppert** für ihre Dissertation sowie an **Malte Viergutz** aus Freiburg für ihre Diplomarbeit (sowie an Stefanie Ederer aus München).

Mit dem *PFIZER-Forschungspreis 2007* für Nachwuchswissenschaftler/innen der Universität Freiburg wurden ausgezeichnet: Dr. **Nico Bruns**, Institut für Makromolekulare Chemie, FCPG sowie Dr. **Michael Dannenmann**, Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften und Dr. **Melanie Wissmann**, Medizinische Fakultät ausgezeichnet.

Der *Paula-Rombach-Literaturpreis 2007* wurde am 26.02.08 zu gleichen Teilen für Einakter an **Martin Ruf** und **Björn Steiert** verliehen. Außerdem wurden undotierte Preise an **Susanne Franz** und **Monika Koncz** vergeben.

PD Dr. iur. **Georg Caspers**, Rechtswissenschaftliche Fakultät, wurde für seine Habilitationsschrift: "Staatliche Mindestentgelte – Das Arbeitsentgelt zwischen Privatautonomie und staatlicher Mindestregulierung" mit dem *Südwest-Metall-Preis 2007* des Verbandes der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Der *Medienpreis 2007* der Universität, wurde am 06.12.2007 verliehen an:

- Hauptpreis: Q3 - Eine integrierte E-Learning Plattform für die Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (Institut für Medizinische Informatik und Biometrie Studiendekanat der Medizinischen Fakultät: **Dr. Martin Boeker**)
- Förderpreis: Lungenfunktion - E-Learning Angebot (Medizinische Universitätsklinik, Abt. Pneumologie: Prof. Dr. Joachim **Müller-Quernheim** u. Prof. Dr. **Stephan Sorichter**)
- Förderpreis: GAT-TO - Gesprächsanalytisches Transkriptionssystem Tutorial Online (Deutsches Seminar: **Pia Bergmann** u. **Christine Mertzluft**)
- Förderpreis: SoWi CampusOnline - Sozialwissenschaften an der Forst- und Umweltfakultät & CampusOnline (Institut für Forstökonomie: **Dr. Achim Schlüter**)
- Förderpreis: Mobil-GIS - Zum Einsatz in der Lehre der Forstwissenschaftlichen Fakultät (Arbeitsbereich Wildtierökologie und Wildtiermanagement: **Tobias Ludwig**)
- Förderpreis: Kollaborative Geokommunikation - Geodaten organisieren, analysieren und visualisieren, kommunizieren und entscheiden (Institut für Physische Geographie: Prof. Dr. **Axel Drescher**, Dipl.-Geogr. **Stephanie Glaser**, Dipl.-Geogr. **Marco Lechner**)

Universitätsmitgliedern zuteil gewordene Preise

2. HJ 2007

Die Informatikerin Professor Dr. **Susanne Albers**, Institut für Informatik der Universität Freiburg, wurde mit dem *Gottfried Wilhelm-Leibniz Preis 2008* ausgezeichnet. Der Hauptausschuss der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) bestimmte in Bonn drei Wissenschaftlerinnen und acht Wissenschaftler für die Auszeichnung mit dem bedeutendsten deutschen Forschungspreis.

Professor Dr. **Beate Brand-Saberi**, Institut für Anatomie und Zellbiologie, hat den *Forschungspreis Ersatz- und Ergänzungsmethoden zum Tierversuch* des Landes Baden-Württemberg 2007 für ihre Arbeiten über RNA-Interferenz in ovo zu transienten Ausschaltung von Genen im Hühnerembryo erhalten.

Dr. **Andreas Bihrer**, Historisches Seminar, wurde für seine historischen Forschungen mit dem *Wissenschafts-Preis des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung* ausgezeichnet. Der Preis ist mit 5000 Euro dotiert und wird zwischen einem Kultur- und einem Naturwissenschaftler geteilt.

Im Oktober 2007 wurde **Jörg Drauschke** für seine Dissertation "Zwischen Handel und Geschenk - Studien zur Distribution von Waren im östlichen Merowingerreich des 6. und 7. Jh. anhand orientalischer und lokaler Waren" (Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters) der *10. Kurt-Bittel-Preis der Stadt Heidenheim für Süddeutsche Altertumskunde* verliehen.

Prof. Dr. Wolfgang Kaiser, Institut für Rechtsgeschichte, erhielt im September 2007 den "*Premio romanistico internazionale Gérard Boulvert*", die renommierteste wissenschaftliche Auszeichnung auf dem Gebiet des Römischen Rechts.

Dr. **Christoph Nissen** von der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg ist mit dem „*JC Gillin Award*“ der amerikanischen „Sleep Research Society Foundation“ ausgezeichnet worden.

Professor Dr. **Nikolaus Pfanner**, Institut für Biochemie und Molekularbiologie, hat den *Leopoldina-Forschungspreis* erhalten.

Professor Dr. **Thomas Speck**, Dr. **Olga Speck** und Dr. **Friederike Gallenmüller**, Botanischer Garten, bekamen beim Wettbewerb „ExpoNaTe“ der Landesstiftung Baden-Württemberg für ihr Projekt „Wasserleitfähigkeit bei Holzpflanzen“ den mit 3000 Euro dotierten Anerkennungspreis.

Professor Dr. **Robert Thimme**, Juniorprofessor für Hepatitisvirusforschung und Emmy Noether-Stipendiat an der Abteilung Innere Medizin II, erhielt auf der Jahrestagung der Südwestdeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie (SWDGG) den mit 5.000 Euro dotierten „*Adolf-Kussmaul-Preis 2007 für Gastroenterologie / Hepatologie*“ der SWDGG.

Professor Dr. **Robert Thimme**, Abt. Innere Medizin II, wurde für seine Forschungsarbeiten zur Immunpathogenese der Hepatitis B und C mit dem *Dr.-Norbert-Henning-Preis 2007* der Medizinischen Fakultät der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg ausgezeichnet.

Professor Dr. med. **Robert Thimme**, Juniorprofessor für Hepatitisvirusforschung in der Abteilung Innere Medizin II, hat den erstmals verliehenen *Thieme-Preis der Leopoldina* für

Medizin für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Ätiologie, Pathogenese, Therapie und Prävention von Erkrankungen erhalten.

Die deutsche Gesellschaft für Immunologie hat den diesjährigen *Fritz-und-Ursula-Melchers-Preis* an **Dr. rer. nat. Max Warncke** aus der Abteilung Innere Medizin I für seine hervorragende Dissertation verliehen. Der Preis wurde ihm Anfang September 07 auf der 37. Jahrestagung der Gesellschaft verliehen.

PD Dr. **Friedemann Weber**, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Virologie, ist anlässlich des „Third European Congress of Virology“ in Nürnberg mit dem *Löffler-Frosch-Preis* der deutschsprachigen Gesellschaft für Virologie ausgezeichnet worden für seine Forschungsarbeiten über die Wechselwirkungen zwischen Viren und Interferonsystem.

1. HJ 2008

Professor Dr. **Bernd Becker**, Institut für Informatik, wurde zum Fellow des renommierten „*Institute of Electrical and Electronics Engineers, Inc. (IEEE)*“. Becker erhielt die Auszeichnung für hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Informatik, speziell der Entwicklung von Algorithmen und Datenstrukturen.

Dr. **Oliver Bünermann**, zurzeit in der Gruppe „Molekül- und Nanophysik“ am Lehrstuhl von Prof. Stienkemeier am Physikalischen Institut der Universität Freiburg zur Thematik der Spektroskopie nanostrukturierter organischer Halbleiter, wurde der *Dissertationspreis 2007 der Westfälisch-Lippischen Universitätsgesellschaft* verliehen.

Professor Dr. **Peter Graumann**, Institut für Mikrobiologie, Biologie II, hat den 2008 erstmals verliehenen *Forschungspreis der Vereinigung für Allgemeine und Angewandte Mikrobiologie (VAAM)* erhalten. Die Auszeichnung für herausragende aktuelle Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Mikrobiologie ist mit 10 000 Euro dotiert.

Professor Dr. **Erika Glassen** und Professor Dr. **Jens Peter Laut**, Orientalisches Seminar, haben den *Reinhold-Schneider-Preis 2008* der Stadt Freiburg für ihre Herausgeberschaft der „Türkischen Bibliothek“ erhalten. Die „Türkische Bibliothek“ ist von der Robert Bosch Stiftung finanziert und am Orientalischen Seminar angesiedelt.

Professor Dr. **Hans-Jochen Grundmann**, Abteilung Innere Medizin III, wurde auf der Herbsttagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie der *ADUMED-Forschungspreis 2007* verliehen.

Dr. **Petra Güss** und Dr. **Christian Stappert**, Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, wurden mit dem *Forschungspreis 2006 der AG Keramik* der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ausgezeichnet.

Professor Dr. **Peter Jonas**, Direktor des Physiologischen Instituts der Universität Freiburg, ist in Taipei mit dem *Tsungming-Tu-Preis* des „National Science Councils“ ausgezeichnet worden. Der Preis ist mit 75.000 US-Dollar dotiert und ist die höchste akademische Ehre, die Ausländern zuteil werden kann. Der Tsungming-Tu-Preis wird für herausragende Entdeckungen in allen Bereichen der Wissenschaft vergeben.

Professor Dr. **Hans Udo Kontny**, Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, hat im Rahmen der Jahrestagung der „International Society of Pediatric Oncology“ den *Fasanelli-Preis* erhalten. Der Preis wird jährlich für die beste Forschungsarbeit auf dem Gebiet des Ewing-Sarkoms vergeben.

Professor Dr. **Johannes Masing**, Institut für Öffentliches Recht, Abteilung 5, wurde als einer der fünf deutschen Preisträger 2008 mit dem *Gay-Lussac Humboldt-Preis* des französischen Hochschul- und Forschungsministeriums in Zusammenarbeit mit der Alexander von Humboldt-Stiftung ausgezeichnet.

Dr. Ines Raabe, Molekül- und Koordinationschemie, hat bei der elften Verleihung des „*Shell She Study Award*“, der an junge Wissenschaftlerinnen in technischen und naturwissenschaftlichen Fachbereichen vergeben wird, den zweiten Platz erreicht. Den mit 2.500 Euro dotierten Preis erhielt Ines Raabe für ihre im Mai 2007 abgegebene Dissertation „*Chemistry with Weakly Coordinating Anions*“.

Professor Dr. **Heiner Schanz**, Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften, hat den *Landeslehrpreis 2007* erhalten. Schanz konzipierte und betreut den im Wintersemester 2005/06 gestarteten englischsprachigen, interdisziplinären Masterstudiengang „*Environmental Governance (MEG)*“. Einzigartig und somit innovativ ist die Fächerkombination des auf der Basis von Arbeitsmarktanalysen entwickelten Studiengangs. Vorbildlich ist die interdisziplinäre Verknüpfung verschiedenster Theorie- und Methodenansätze für die umweltpolitische Steuerung.

Andrea Schneider, Examenskandidatin am Institut für Kulturgeographie, wurde für ihre Wissenschaftliche Arbeit im Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien „*Tourismus als Entwicklungsstrategie im ländlichen Raum Kirgisistans*“ mit dem *Wissenschaftspreis der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft e.V.* in der Kategorie „*Beste Arbeit zum Thema Nachhaltigkeit im Tourismus*“ ausgezeichnet. Die Arbeit entstand unter der Betreuung von Professor Dr. Jörg Stadelbauer.

Professor Dr. **Gottfried Sedelmeier**, Honorarprofessor an der Fakultät für Chemie/Pharmazie und Geowissenschaften, wurde in Anerkennung seiner innovativen Beiträge zur Herstellung der neuen „*Rasilez/Tekturna Pharmaka*“ mit dem „*Novartis Distinguished Scientist Award*“ ausgezeichnet.

Dr. Gernot Segelbacher, Wildtierökologie, hat den mit 50.000 Euro dotierten *Forschungspreis 2007 der Deutschen Wildtier Stiftung* für sein Forschungsvorhaben zum Birkhuhn erhalten. Mit seiner Forschungsarbeit „*Genetische Grundlagen für das Überleben der Birkhuhnpopulationen in Deutschland*“ will Segelbacher die für den Artenschutz zentrale Frage untersuchen, wie sich die voneinander isolierten Birkhuhnpopulationen in Deutschland an Veränderungen ihrer Lebensräume anpassen.

Der italienische Austauschstudent, **Andrea Sebastiano Staiti**, ist mit dem „*DAAD-Preis für herausragende Leistungen ausländischer Studierender*“ ausgezeichnet worden. Der Preis ist mit 1.000 Euro datiert und wurde dem 25-Jährigen Studenten für seine Leistungen in Wissenschaft und Forschung und für sein gesellschaftliches Engagement in der christlichen Jugendarbeit verliehen.

Professor Dr. med. **Robert Thimme**, Juniorprofessor für Hepatitisvirusforschung in der Abteilung Innere Medizin II, wurde von der Universität Erlangen-Nürnberg mit dem *Dr.-Norbert-Hennig-Preis* ausgezeichnet. Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert.

Der Ärztliche Direktor der Abteilung für Nephrologie und Allgemeinmedizin des Universitätsklinikums Freiburg, Professor Dr. **Gerd Walz**, ist mit dem renommierten *Ernst-Jung-Preis für Medizin* ausgezeichnet worden. Der mit 300.000 Euro Preise ist einer der höchstdotierten europäischen Forscher-Preise und wurde in diesem Jahr unter drei deutschen Wissenschaftlern aufgeteilt. Die Auszeichnungen gingen an Wissenschaftler aus Köln, Freiburg, New York, Aachen und Marburg (Verleihung 9.5.2008)

Dr. **Nils Wiedemann**, Institut für Biochemie und Molekularbiologie, hat den „*Young Investigator Award*“ der Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie erhalten.

Der Förderverein des „Prix Bartholdi“ hat den **Masterstudiengang „Deutsch-Französische Journalistik“** prämiert. Der mit 3.500 Euro dotierte Preis erhalten die Initiatoren des Masterstudiengangs für den Aufbau eines grenzüberschreitenden Studiengangs.

Der „*Ernest McCulloch & James Till Editorial*“ Preis für den besten grundlagenwissenschaftlichen Artikel im Jahr 2007 in dem Journal „Biology of Blood and Marrow Transplantation“ wurde an **Dr. Robert Zeiser**, Abteilung Innere Medizin I, Schwerpunkt Hämatologie/Onkologie, verliehen. Die Verleihung erfolgte im Rahmen der Jahrestagung der Amerikanischen Gesellschaft für Knochenmarktransplantation (ASBMT) in San Diego, USA.

Dr. **Tom Masselter**, Lehrstuhl für Botanik, Funktionelle Morphologie und Bionik, Botanischer Garten, wurde mit dem *Anerkennungspreis des „Bionik Award 2008“* der Schauenburg Stiftung im Stifterverband der Deutschen Wissenschaft ausgezeichnet. Der Bionik-Award ist der höchst dotierte international ausgeschriebene Nachwuchspreis im Bereich Bionik.

Alexander von Humboldt-Forschungspreise: Die Alexander von Humboldt-Stiftung verleiht jährlich bis zu 100 Forschungspreise an international renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die die Möglichkeit haben, selbst gewählte Forschungsvorhaben in einem Zeitraum von sechs bis zwölf Monaten mit Fachkollegen deutscher Hochschulen zu verwirklichen. Der *Humboldt-Forschungspreis* ist mit jeweils 60.000 Euro dotiert. Vier internationale Wissenschaftler wurden 2008 ausgezeichnet und werden als Gastwissenschaftler an der Universität Freiburg arbeiten: Professor Dr. **Rudolf Bernet**, Belgien, Fachgebiet Geschichte der Philosophie, wird bei Professor Dres. Hans-Helmuth Gander und Günter Figal am Philosophischen Seminar 1 forschen. Professor Dr. **Marc Jean Yor**, Frankreich, Fachgebiet Wahrscheinlichkeitstheorie und Stochastik, wird bei Professor Dr. Ernst Eberlein, Institut für Mathematische Stochastik, zu Gast sein. Professor Dr. **Robert F. Murphy**, USA, Fachgebiet Informatik in Naturwissenschaft und Technik, wird als Gastwissenschaftler bei Professor Dr. Klaus Palme, Institut für Biologie II – Zellbiologie, arbeiten. Professor Dr. **Patrick Cousot**, Frankreich, Fachgebiet Informatik, wird sich bei Professor Dr. Andreas Podelski, Institut für Informatik, seinen Forschungen widmen.

Forschungsstipendien 2007

Cun-gen Ge von der Universität Suzhou wurde von der Alexander-von-Humboldt-Stiftung ein einjähriges Bundeskanzler-Stipendium verliehen. Seit Oktober 2007 forscht er am Orientalischen Seminar im Fachbereich Sinologie unter Betreuung von Prof. Dr. Dr. Harro von Senger über „Strategie und Strategeme im deutsch-chinesischen Wirtschaftsverhalten“.

Professor Dr. **Xianghong Fang** von der Universität Nanjing (VR China) wurde von der Alexander-von-Humboldt-Stiftung ein einjähriges Forschungsstipendium verliehen. Ab November 2007 forscht er am Husserl-Archiv unter Betreuung von Prof. Dr. Hans-Helmuth Gander. Sein Projekt untersucht die Phänomenologie der Zeit bei Husserl und Heidegger.

Dr. **Romain Glele Kakai** von der „Faculty of Agronomic Sciences“, „University of Abomey-Calavi“, Benin, ist seit dem 1. September 2007 Forschungsstipendiat der Alexander-von-Humboldt-Stiftung an der Abteilung für Forstliche Biometrie/ Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften bei Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter R. Pelz. Dr. Glele Kakai wird sechs Monate über „Empirical Comparison of Error Rate Estimators in Multi-Groups Discriminant Analysis“ forschen.

Dr. **Simon Kitson**, „University of Birmingham“, Großbritannien, tritt zum 1. Februar 2008 am Historischen Seminar, Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Professor Dr. Franz-Josef Brüggemeier, ein achtmonatiges Forschungsstipendium an, das ihm von der Alexander von Humboldt-Stiftung verliehen wurde.

Dr. **Hanna Klesinger**, Deutsches Seminar, hat das Dr. Meyer-Struckmann-Stipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes erhalten. Das Stipendium hat das Ziel, qualifizierten Nachwuchswissenschaftlern im Anschluss an die Promotion für ein Jahr Forschungsvorhaben zu ermöglichen.

Am Lehrstuhl für Vergleichende Regierungslehre, Professor Dr. Wolfgang Jäger, am Seminar für Wissenschaftliche Politik wird der Bundeskanzler-Stipendiat der Humboldt-Stiftung, **Scott G. Mueller**, für die kommenden zwei Semester arbeiten und forschen. Mueller untersucht die Bedingungen zur Herausbildung eines Wirtschaftsclusters „erneuerbare Energien“ in Freiburg und Baden-Württemberg.

Dr. **Christoph Neumann-Haefelin**, wissenschaftlicher Assistent der Abteilung Innere Medizin II, wurde auf der Jahrestagung der Südwestdeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie (SWDGG) für seine Forschungsarbeiten mit dem „SWDGG-Stipendium 2007“ ausgezeichnet.

Professor Dr. **Xiaokang Yang**, Professor und Deputy Director, The Institute of Image Communication and Information Processing, Shanghai Jiao Tong University, hat das Hildegard Maier-Forschungsstipendium von der Alexander von Humboldt-Stiftung erhalten. Professor Yang ist seit dem 10. Juli 2007 am Institut für Informatik, am Lehrstuhl für Mustererkennung und Bildverarbeitung, von Professor Dr.-Ing. Hans Burkhardt.

Forschungsdstipendien 2008

Dr. **Faustino Fabianelli**, Universität Parma, arbeitet seit dem 1.1.2008 als Humboldtstipendiat für ein Jahr am Husserl-Archiv. Sein Forschungsvorhaben wird von Professor Dr. Hans-Helmuth Gander betreut und untersucht Husserls transzendente Phänomenologie und die deskriptive Psychologie der „Münchener Schule“.

Dr. **Fernando de Melo** hat von der Alexander von Humboldt-Stiftung ein Stipendium erhalten, das er zum 1. Februar 2008 am Physikalischen Institut, Professor Dr. Andreas Buchleitner, „Quantum Optics and Statistics“, antritt. Das geförderte Forschungsprojekt Melos zielt auf die quantitative Charakterisierung der Struktur und Dynamik quantenmechanischer Verschränkung unter realistischen Bedingungen.

Dr. **Nianjan Ramgir** hat ein Forschungsstipendium der Humboldt Stiftung erhalten und ergänzt die Gruppe von Professor Dr. Margit Zacharias, IMTEK, zum 1.10.2008 für ein Jahr. Ramgir wird sich mit der Entwicklung von Nanosensoren auf der Basis von ZnO-Nanodrähten beschäftigen.

Dr. **Dahlia Shehata** hat vom Land Baden-Württemberg ein Stipendium des Margarethe von Wrangell-Habilitationsprogramms erhalten. Dadurch wird Wissenschaftlerinnen ermöglicht, sich im Rahmen einer auf fünf Jahre begrenzten Anstellung für die Berufung auf eine Professur zu qualifizieren. Dr. Shehata wird am Orientalischen Seminar in der Abteilung Altorientalische Philologie, Professor Dr. Regine Pruzsinszky, zum 1. 5.2008 ihr Forschungsprojekt „Der Löwenadler Anzû“ beginnen.

**PREISE
2006/2007**

Dr. **Harald Baumeister**, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie, Sektion Klinische Epidemiologie und Versorgungsforschung erhielt den mit 7500 Euro dotierten *Förderpreis der Karlsruher Sanatorium AG 2005* für wissenschaftliche Arbeiten aus der medizinischen Rehabilitation.

Die Forschergruppe um Professor Dr. **Andreas Bechthold**, Pharmazeutische Biologie und Biotechnologie, wurde als Preisträger in der Disziplin Pharmazeutische Biologie für den *Phoenix Pharmazie-Wissenschaftspreis 2006* ausgewählt.

Professor Dr. **Thomas Benzing**, Medizinischen Klinik für Nephrologie und Allgemeinmedizin, hat den „*Young Investigator Award*“ erhalten. Der Preis zählt zu den höchsten internationalen Preisen in der Nierenforschung und geht zum ersten Mal nach Deutschland.

Professor Dr. **Aloys Berg**, Abteilung Rehabilitative und Präventive Sportmedizin der Uniklinik Freiburg, hat in Zusammenarbeit mit der Deutschen Sporthochschule Köln den *Gesundheitspreis 2006* der Stiftung Rufzeichen Gesundheit! in Höhe von 25.000 Euro erhalten.

PD Dr. **Barbara Beßlich** und Dr. **Thorsten Fitzon**, Deutsches Seminar II, wurden von der Heidelberger Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet und gefördert: Für ihre Habilitationsschrift „Der deutsche Napoleon-Mythos. Literatur und Erinnerung 1800-1945“ wurde **Beßlich** mit dem *Walter-Witzenmann-Preis* ausgezeichnet. **Fitzon** wird in das Akademiekolleg für den wissenschaftlichen Nachwuchs (WIN-Kolleg) aufgenommen.

PD Dr. **Jens Ducree**, IMTEK, wurde von der Firma Endress und Hauser Holding der *Preis des Forums „Angewandte Mikrosystemtechnik“* überreicht.

Christina Eckert ist für ihre Arbeit „Ziviler Widerstand. Hilfe für die verfolgten Juden in Freiburg 1940-1945“ mit dem internationalen *Hosenfeld/Szpilman-Preis* ausgezeichnet worden.

Den *Landeslehrpreis 2005* erhielt im Jahre 2006 PD Dr. **Martin Flashar**, Archäologisches Institut, für die Archäologische Sammlung der Universität Freiburg.

Der *Coolidge Award*, Innovationspreis für radiologische Diagnostik, ging zum dritten Mal in Folge an einen jungen Wissenschaftler der Abteilung Röntgendiagnostik des Universitätsklinikums Freiburg: Dr. **Alex Frydrychowicz** erhielt die Auszeichnung.

Der *Heinz Meier-Leibnitz-Preis 2006* wurde verliehen an Dr. **Jonas Grethlein**, Seminar für Klassische Philologie.

Professor Dr. **Peter Gumbsch**, Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik (IWM), wurde der Förderpreis für deutsche Wissenschaftler im *Gottfried Wilhelm Leibniz-Programm* durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft verliehen.

Professor Dr. **Olivier Jouanjan**, „Université de Strasbourg III“, CNRS und Honorarprofessor an der Universität Freiburg, wurde der *Humboldt-Forschungspreis* verliehen

Dr. **Bernd Jung**, Röntgendiagnostik, der „*W.S. Moore Award (best young investigator category clinical science)*“ verliehen.

Dr. **Oliver Kaiser**, Institut für Landespflege, wurde mit dem *Werner-Ernst-Preis 2006*“ des Förderkreises für Raum- und Umweltforschung e.V. ausgezeichnet.

Stefan Klein, Student der Volkswirtschaftslehre an der Albert-Ludwigs-Universität, wurde im Oktober 2006 der 2. Preis des *"Prix Bartholdi"* in der Kategorie "Auszeichnung der besten im Anschluss an ein Auslandspraktikum entstandenen Praktikumsberichte" verliehen.

Dem Rechtshistoriker Professor Dr. Dr. h.c. **Karl Kroeschell** wurde der von der Landeshauptstadt Magdeburg und der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg gemeinsam gestiftete *Eike-von-Repgow-Preis* verliehen.

Professor Dr. **Ingo Krossing**, Institut für Anorganische und Analytische Chemie, hat den mit 50 000 Euro dotierten *Otto-Klung-Werberbank-Preis* erhalten.

PD Dr. **Stefan Martin**, Klinische Forschergruppe Allergologie, hat den *Sebastian-Kneipp-Preis* erhalten.

Dr. **Franziska Meltzer** wurde in Heidelberg mit dem *„ATOS Medical Preis für Rehabilitation“* ausgezeichnet.

Philipp Freiherr von Rummel (MA), Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, hat den *Juliana-Anicia Preis 2006* erhalten. Außerdem ist ihm das *Reise-Stipendium* des Deutschen Archäologischen Instituts, DAI, für 2006/07 zuerkannt worden.

Professor Dr. Dr. h.c. **Karl Rawer**, Physik, wurde bei der Eröffnung des „International Geophysikal Year“ (IHY) in Regensburg der *„IGY gold award“* verliehen.

Prof. Dr. **Roland Schüle** von der Universitäts-Frauenklinik wurde (gemeinsam mit Prof. Dr. Christian Strassburg von der Medizinischen Hochschule Hannover) mit dem *Paul-Martini Preis* ausgezeichnet.

Dr. **Meike Schwarz**, Uniklinik Freiburg, hat den *Preis der Eleonore- und Fritz-Hodeige-Stiftung* erhalten.

Professor Dr. **Rolf Stürner**, Institut für Deutsches Arbeitsrecht und Ausländisches Zivilprozessrecht, Abteilung I, wurde der *Forschungspreis 2005* des Landes Baden-Württemberg durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst verliehen. Der Forschungspreis ist der höchstdotierte, den ein Bundesland ausschreibt.

Dipl.-Phys. **Matthias Weigel**, Röntgendiagnostik, wurde mit dem *Gorter-Preis* der „International Society for Magnetic Resonance in Medicine (ISMRM)“ ausgezeichnet; **Christian Canstein** erlangte den 3. Preis. Den 1. Preis für den besten Wissenschaftlichen Vortrag erhielt **Matthias Honal. Weigel** wurde zuvor bereits von der deutschen Gesellschaft für Medizinische Physik (DGMP) mit dem *Toshiba Preis* ausgezeichnet.

Dr. **Philipp Wolf**, Urologie am Universitätsklinikum Freiburg, hat einen *Preis der Eleonore und Fritz Hodeige-Stiftung* erhalten.

Nachwuchsförderpreise 2006 der Albert-Ludwigs-Universität

Im Rahmen der feierlichen Eröffnung des Akademischen Jahres am 25.10.2006 konnten 30 Nachwuchsförderpreise an die Preisträger verliehen werden.

Die Theologische Fakultät verlieh den vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg gestifteten *Bernhard-Welte-Preis* an **Michael Quisinsky** und **Dorothea Scherle**.

Mit dem *Werner-von-Simson-Preis* der Rechtswissenschaftlichen Fakultät wurde Dr. **Heike Geier** ausgezeichnet; diesen Preis hat die Nomos Verlagsgesellschaft in Baden-Baden zur Verfügung gestellt. Der von der Franz-und-Elisabeth-Mary-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität Freiburg gestiftete *Konrad-Hesse-Preis* ging an **Therese Müller**. Der vom Freiburger Rudolf-Haufe-Verlag gestiftete *Rudolf-Haufe-Nachwuchsförderpreis* wurde an **Florian Rink** und Dr. **Sebastian Düll** verliehen.

Die Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftliche Fakultät übergab den von der Deutschen Bank AG, Frankfurt, gestifteten *Friedrich-August-von-Hayek-Preis* an **Stefan Fetzer**, Dr. **Jens Strüker**, **Gwendolin Sajons** und **Stephan Seiler**. Den von der Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG ausgelobten *Constantin-von-Dietze-Preis* erhielten **Franziska Pankow** und **Dr. Hansueli Stamm**. Der von der Franz-und-Elisabeth-Mary-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität Freiburg gestiftete *Friedrich-A.-Lutz-Preis* wurde an **Alexandra Brandner** vergeben, der von Herder, Haus der Bücher, Freiburg gestiftete *Eugen-Fink-Preis* ging an **Christina Burbaum**. Den *Ralf-Bodo-Schmidt-Preis* erhielt **Annika Ritter**, der *DIA-Förderpreis* der Deutschen Immobilienakademie wurde erstmals vergeben an **Felix Schindler**.

Die Medizinische Fakultät verlieh den von der Bayer AG, Leverkusen, zur Verfügung gestellten *Albrecht-Fleckenstein-Nachwuchsförderpreis* an **Sebastian Meyer** und den von der Altana Pharma ausgelobten *Ludwig-Heilmeyer-Preis* an Dr. **Amelie Pielen** sowie an Dr. **Christoph Schmidt-Hieber**. Der von der Kurt-Steim-Stiftung zur Verfügung gestellte *Kurt-Steim-Preis* wurde an Dr. **Markus Sandrock** verliehen.

Die Philosophische Fakultät vergab den von der Landesstiftung „Humanismus heute“ zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den altertumswissenschaftlichen Fächern der Universität ausgelobten *Günter-Wöhrle-Preis* an **Ann-Cathrin Harders** und Dr. **Frank Hildebrandt**. Mit dem *Max-Müller-Preis*, gestiftet von der BW-Bank, wurde **Francisco de Lara López** ausgezeichnet. Der *Wetzsteinpreis für Philosophie* ging an PD Dr. **Michael Steinmann** und den *Wetzstein-Preis für Kunstgeschichte* erhielt PD Dr. **Peter Stephan**. Der *Gerhard-Baumann-Preis* ging an **Edda Burger-Güntert**.

Die Fakultät für Mathematik und Physik erkannte **Eva-Maria Schopp** den *Ferdinand-von-Lindemann-Preis* zu und verlieh den *Gustav-Mie-Preis* an Dipl.Phys. **Frank Baumgartner**. Beide Preise wurden von einem Mitglied des Verbandes der Freunde der Albert-Ludwigs-Universität gestiftet.

Die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften zeichnete Dipl. Chem. **Christian Grünanger** und Dipl. Chem. **Yvonne Schmid** sowie **Monika-Sarah Schulze** mit dem *Steinhofer-Preis* der gleichnamigen Stiftung aus. Dr. **Marc-Stephan Weiser** wurde mit dem vom Verband der Freunde der Universität zur Verfügung gestellten *Arthur-Lüttringhaus-Preis* geehrt. Mit dem *Eugen-Graetz-Preis* der gleichnamigen Stiftung wurden zwei Wissenschaftler ausgezeichnet: Dr. **Henning A. Höppe** und Dr. **Carl Christoph Tzschucke**.

Die Fakultät für Biologie zeichnete Dr. **Johannes Gescher** mit dem *Hans-Grisebach-Preis* aus und verlieh den von der Dr.-Gerhard-Fritz-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten *Hans-Spemmann-Preis* an **Katrin Dürr**.

Die Fakultät für Angewandte Wissenschaften vergab den vom Verein Deutscher Ingenieure VDI Bezirksverband Schwarzwald e.V. gestifteten *VDI-Förderpreis* an **Lars Pastewka** sowie an **Stefan Wehr** und verlieh den von der Volksbank Freiburg ausgelobten *Wolfgang-Gentner-Nachwuchsförderpreis* an **Michael Dölle** und **Cyrill Stachniss**. Zwei Wissenschaftler wurden mit dem von der Landesentwicklungsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Stuttgart, gestifteten *LEG-Förderpreis* ausgezeichnet: **Lars Friedrich** und **Angelika Kimmig**.

Der *Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des Frankreichzentrums*, gestiftet von der Firma Rhodia Acetow AG, Freiburg, ging an **Michael Pujol**, **Norman Haß**, und **Miriam Speker**.

Stipendien

Das *Arnold-Bergstraesser-Stipendium* des gleichnamigen Instituts wurde an Dr. **Patrick Ziegenhain** vergeben. Das Stipendium für entwicklungspolitische Forschung, gestiftet von der Firma Inter Chalet, wurde zum ersten Mal vergeben.

Das von der Badenova gestiftete *Badenova-Stipendium* konnte an **Nina Göhl** und **Anja Schnabel** vergeben werden.

Dank der Unterstützung der BW-Bank Freiburg konnte die Albert-Ludwigs-Universität ihren Preisträgerinnen und Preisträgern sowie deren preisgekrönten Arbeiten durch eine Beilage im Freiburger Uni-Magazin erneut zu einer noch größeren Publizität verhelfen.

Weitere Freiburger Preise

Der *Bertha-Ottenstein-Preis* für Frauenförderung wurde **Eva Voß**, Magistra der Politikwissenschaft, Geschichte und Genderstudies, anlässlich des Dies Universitatis verliehen.

Der *DaimlerChrysler Financial Services Förderpreis* 2006 wurde Prof. Dr. **Heinrich Spiecker**, Institut für Waldwachstum, zuerkannt.

Mit dem *PFIZER-Forschungspreis* wurden am 17.11.2006 **Dr. Dawit Kldane**, Fakultät für Biologie, **Dr. Immanuel Halupczok**, Fakultät für Mathematik und Physik und **Soeren Lienkamp**, Medizinische Fakultät, ausgezeichnet.

Den *Deutschen Pfizer Forschungspreis für Medizin* erhielt PD Dr. **Markus Bredel**, Medizinische Fakultät.

Jan-Philip Jansen, Rechtswissenschaftliche Fakultät, wurde mit dem *Südwest-Metall-Preis* des Verbandes der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Der *Medienpreis 2006 der Universität*, wurde am 23. 11.2006 verliehen an:

- 1. Preis: Zeit und Raum - Siedlungsentwicklung in Südwestdeutschland (Institut für Kulturgeographie: Dr. **Bernhard Mohr**)
- 2. Preis: ParoCase - Fallbasiertes Lernen in der Parodontologie (Abteilung für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie: Prof. Dr. P. **Ratka-Krüger**, Dr. **D. Deimling**)
- 3. Preis: Folklore Europaea: Feste – Bräuche – Traditionen in Europa. Ein Multimedia-Projekt zur Europäischen Ethnologie (Institut für Volkskunde / Europäische Ethnologie: Prof. Dr. **Werner Mezger**)
- Sonderpreis für Studierende: Cicil – Ein Lernprogramm für Freiburger Medizinstudenten (**Bertram Bengsch**, **Max Seidl**, **Robert Adelman**, **Joachim Schönberger**)
- Sonderpreis für Studierende: Wetter und Witterung in den Tropen - Die CC-Wettermaschine der Tropen (**Peter Armbruster**)

PREISE 2005/2006

Eleni Arzoglou, M.A., wurde am 28.04.2006 der *Heinrich-Popitz-Preis* 2006 der Philosophischen Fakultät für den besten Studienabschluss im Fach Social Sciences verliehen.

Dr. med. **Gerhild Becker**, Assistenzärztin der Abteilung Innere Medizin II der Medizinischen Universitätsklinik Freiburg, hat den *Heinz-Kalk-Gedächtnispreis* 2006 für ihre Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie erhalten.

Professor Dr. Drs. h.c. **Hubert Erich Blum**, Medizinische Fakultät, wurde im November 2005 von der „Academia Nacional de Medicina“ zum „Ausländischen Ehrenmitglied“ ernannt.

Die Alexander von Humboldt-Stiftung hat ein *Roman-Herzog-Forschungsstipendium* an Dr. **George V. Bondor**, Rumänien, verliehen. Der Gastwissenschaftler wird im Philosophischen Seminar II der Universität Freiburg aufgenommen und von Professor Dr. Friedrich-Wilhelm von Herrmann wissenschaftlich betreut.

Mit dem *Pfizer-Forschungspreis* für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler der Universität Freiburg wurden am 11. November 2005 im Kaisersaal des Historischen Kaufhauses in Freiburg Dr. **Matthias Drilling**, Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften, Dr. **Stephanie Zimmermann**, Fakultät für Mathematik und Physik, sowie Dr. **Daniel Steinmann**, Medizinische Fakultät, für ihre herausragenden Arbeiten ausgezeichnet. Den in diesem Jahr erstmals vergebenen *Deutschen Pfizer-Forschungspreis für Medizin der Universität Freiburg* wurde an Privatdozent Dr. **Marco Prinz**, Medizinische Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen, verliehen.

Die Heidelberger *Akademie der Wissenschaften* hat Professor Dr. **Werner Frick**, Institut für Neuere Deutsche Literatur, im Dezember 2005 zu einem ordentlichen Mitglied gewählt.

Die Universität Leuven zeichnete Professor Dr. **Hans-Helmuth Gander**, Philosophisches Seminar und Husserl-Archiv, mit der Übertragung der *Husserl-Memorial-Lecture 2005* aus. Der Titel seines Vortrages im Festakt des Hoger-Instituts voor Wijsbegeerte der Universität Leuven lautete „On attention - eine phänomenologische Analyse der Aufmerksamkeit“.

Der mit 16.000 Euro dotierte *Heinz Maier-Leibnitz-Preis 2006* wurde an den Gräzisten und Althistoriker **Jonas Grethlein**, Seminar für Klassische Philologie, für seine grundlegend neue Sicht klassischer Texte verliehen. In seiner Dissertation und seiner Habilitation näherte er sich mit akribischer philologischer Textarbeit den Werken, um dann durch die Anwendung moderner Methoden und Konzepte eine neue Sicht auf das homerische Epos zu eröffnen. In seinem von der DFG geförderten Emmy-Noether-Projekt wendet er sich „Geschichtsbildern in der griechischen Literatur der Archaik und Klassik“ zu.

Der *Baden-Württembergische Geschichtspreis* wurde im November 2005 in Freiburg an Dr. **Claudius Heitz**, Universität Freiburg, und Dr. **Karoline Rittberger-Klas**, Universität Stuttgart, verliehen. Der von der Baden-Württembergischen Bank gestiftete und mit insgesamt 2.000 Euro dotierte Preis wird für herausragende Arbeiten von Nachwuchswissenschaftlern der Geschichtswissenschaft und benachbarter Disziplinen an den Universitäten Freiburg, Heidelberg und Tübingen vergeben.

Professor Dr. **Gregor Herten**, Physikalisches Institut, wurde zum Chairman der „Commission on Particles and Fields“ durch die 25th „International Union of Pure and Applied Physics (IUPAP) General Assembly“ gewählt. Die Hauptaufgabe von IUPAP liegt darin, die internationale Zusammenarbeit in der Physik zu fördern.

Professor Dr. **Peter Jonas**, Physiologisches Institut, wurde der *Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Preis* der Deutschen Forschungsgemeinschaft verliehen. Professor Jonas erhielt die mit 1,55 Millionen dotierte Auszeichnung für die hervorragenden Verdienste, die er sich durch seine Forschung in der Neurophysiologie an der Albert-Ludwigs-Universität erworben hat.

Der Französische Ministerpräsident hat Professor Dr. **Joseph Jurt** vom Romanischen Seminar der Universität Freiburg zum *Officier dans l'Ordre des Palmes Académiques* ernannt. Der Generalkonsul, Dr. Henri Reynaud, überreichte ihm im Mai die Auszeichnung. Damit soll Professor Jurts beispielhaftes und begeistertes Engagement im Dienst des kulturellen und universitären deutsch-französischen Dialogs und sein Einsatz für Kooperationsprojekte zwischen den beiden Ländern gewürdigt werden. Professor Jurt wirkte unter anderem am Aufbau des Frankreich-Zentrums mit, in dem er bis heute Vorstandsmitglied ist, und war an zahlreichen Kooperationsprojekten, hauptsächlich mit französischen Universitäten, beteiligt.

Professor Dr. Dr. h. c. **Roland Laszig**, Geschäftsführender Direktor der Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Poliklinik und plastische Operationen wurde das *Verdienstkreuz am Bande* des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Die Auszeichnung wurde Professor Laszig für sein großes Engagement für die Integration von gehörlosen und hörbehinderten Kindern und Erwachsenen in der Gesellschaft zuerkannt.

Der emeritierte Professor Dr. **Detlef Liebs**, Römisches Recht, Bürgerliches Recht und Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, ist zum „Corresponding Fellow“ der British Academy in London sowie zum Korrespondierenden Mitglied der Philosophisch-Historischen Klasse der Bayerischen Akademie der Wissenschaften gewählt worden.

Anlässlich der zwanzigsten „European Photovoltaic Solar Energy Conference“ in Barcelona ehrte die EU-Kommission im Juni Professor Dr. **Joachim Luther**, Leiter des Fraunhofer Instituts für Solare Energie und Professor für Angewandte Physik an der Universität Freiburg, mit einer der höchsten Auszeichnungen im Bereich der Solarenergie, dem *Becquerel-Preis*, der nach dem Entdecker des Photovoltaischen Effekts benannt wurde. Außerdem wurde Professor Luther am 16. Oktober 2005 in Lübeck der *Deutsche Umweltpreis* durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) für das langjährige Engagement für die Erforschung und Markteinführung solarer Energiesysteme verliehen. Ferner erhielt Professor Luther für seine

herausragenden Verdienste von der International Solar Energy Society (ISES) den *ISES Special Service Award*.

Die sozialwissenschaftliche Dissertation von Dr. **Katharina Manderscheid** mit dem Titel „Milieu, Urbanität und Raum. Soziale Prägung und Wirkung städtebaulicher Leitbilder und gebauter Räume“ wurde von der Stiftung der deutschen Städte, Gemeinden und Kreise zur Förderung der Kommunalwissenschaften in Verbindung mit der *Carl und Anneliese Goerdeler-Stiftung* mit einer Prämie ausgezeichnet, da die Arbeit besonders wertvolle wissenschaftliche Erkenntnisse für die Praxis der kommunalen Selbstverwaltung vermittele.

Ende Oktober 2005 verlieh die Universität del Salvador in Buenos Aires dem Ärztlichen Direktor der Abteilung Hämatologie und Onkologie, Professor Dr. **Roland Mertelsmann**, die Ehrenprofessurwürde. Die Argentinische Universität würdigte damit die Initiative Professor Mertelsmanns, ein Austauschprogramm für Studierende und junge Wissenschaftler der Universitäten del Salvador und Freiburg einzurichten. Finanziell unterstützt die Freiburger BioThera-Stiftung junge argentinische Wissenschaftler und bietet ihnen zur Finanzierung von Reise und Unterkunft ein Stipendium an.

Professor Dr. **Charlotte Niemeyer**, Klinik IV - Pädiatrische Hämatologie und Onkologie, wurde von der „American Society of Hematology“ zum „Chair des Interational Members Committee“ ernannt.

Professor Dr. med. **Christoph Peters**, Dekan der Medizinischen Fakultät, hat von der wissenschaftlichen HNO-Gesellschaft Tschechien im Rahmen des „ORL Forums 2005“ am 6. Oktober 2005 die Ehrenmitgliedschaft erhalten.

Der mit 5.000 Franken dotierte *Forschungspreis des Umweltberatungsbüros* Hintermann & Weber AG, Reinach/ Schweiz, ging 2005 an **Tobias Pliening** für seine Dissertation über die Bestände der beweideten Steineichen (Dehesas) in Spanien.

Privatdozent Dr. **Peter Rehling**, Institut für Biochemie und Molekularbiologie, wurde für seine herausragende Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Molekular- und Zellbiologie von der Deutschen Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie und der Scheringstiftung durch den mit 10.000 Euro dotierten *Young Investigator Award* geehrt.

Professor Dr. **Enrico Luigi Rossi**, Klassische Philologie, „Università degli Studi di Roma ‚La Sapienza““, wurde die Ehrendoktorwürde der Albert-Ludwigs-Universität verliehen.

Professor Dr. med. **Michael Runge** hat das der Universitätsmedaille entsprechende *Certificate of Merits* der Universität Hue, Vietnam, erhalten. Professor Runge ist Leiter des „Collaborating Center for Postgraduate Training in Reproductive Health“ in Freiburg, einer internationalen Organisation, die Lehrmaterialien für die Facharztausbildung in Frauenheilkunde und Geburtshilfe erstellt und die Ausbildung von Ärzten in Entwicklungsländern fördert. Das Projekt wird von der Stiftung Mercator in Essen, dem Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg und der Stiftung materra in Freiburg unterstützt. Professor Runge arbeitet seit 1996 als Professor für

Gynäkologie und Geburtshilfe an der Universität Hue. Die Universitäts-Frauenklinik und das Collaborating Center unterstützen die Universität Hue in Forschung, Lehre und Patientenversorgung seit vielen Jahren.

Das große Engagement, das **Brigitte Schmidt-Sommer** in ihre Arbeit als Schwerbehinderten-Vertrauensfrau eingebracht hat, wurde im Juni mit der Verleihung des *Bundesverdienst-Kreuzes am Bande* gewürdigt.

Der *Daniil Pashkoff Prize* zeichnet einmal jährlich englischsprachige literarische Texte aller Art von Nicht-Muttersprachlern aus und ist damit deutschlandweit einzigartig. Bei der diesjährigen Preisverleihung in Braunschweig holten Studierende des Englischen Seminars unter fast hundert Mitbewerbern aus ganz Deutschland und Europa gleich drei Preise und eine „Honorable Mention“. **Sandra Sigel** gewann den ersten Preis in Lyrik, **Marzia Milazzo** gewann den zweiten Preis in Lyrik sowie den zweiten Preis in Prosa, und **Anke Lorentzen** wurde mit einer Honorable Mention ausgezeichnet. Die Texte aller Gewinner werden in einem Sammelband veröffentlicht.

An der Abteilung Virologie des Universitätsklinikums hielt Professor Dr. **Geoffrey L. Smith** vom Imperial College London im Mai 2005 die *Feldberg Lecture* zum Thema „Pocken und Pockenschutzimpfung“. Professor Smith ist Mitglied der Royal Society, zukünftiger Präsident der „Virology Division“ der „International Union of Microbiological Societies“ sowie Editor-in-Chief des Journal of General Virology und hat wichtige Entdeckungen zu Pockenviren und insbesondere zum Pockenimpfvirus gemacht. Er ist Berater zu Pockenfragen für die Departments of Health in England, das Center for Disease Control in USA und der Weltgesundheitsorganisation. Der Feldbergpreis wird zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen deutschen und englischen Wissenschaftlern verliehen.

Cyrill Stachniss, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Arbeitsgruppe „Autonome Intelligente Systeme“, hat auf der „International Conference on Intelligent Robots and Systems“ den *Best Paper Award on Applications* erhalten. Zusammen mit Dr. **Dirk Hähnel** und Professor Dr. **Wolfram Burgard** verfasste Stachniss die Arbeit „Exploration with Active Loop-Closing for FastSLAM“. Die Arbeit wurde aus 1192 eingereichten Papieren ausgewählt.

Der Doktorand **Andreas Stahl**, Abteilung Plastische und Handchirurgie, erhielt den *HTCR-Forschungspreis 2005* der Stiftung Human Tissue and Cell Research für seine experimentellen Arbeiten auf dem Gebiet des Knochenersatzes durch Tissue Engineering und der Angiogenese.

Der Lehrstuhl für Anwendungsentwicklung erhält ein Stipendium in Höhe von 135.000 Euro von der *Hans-L.-Merkle-Stiftung* für Exzellenz in Wissenschaft und Forschung. Dipl. Ing. **Jürgen Steigert**, Doktorand am Lehrstuhl, wird Stipendiat der Stiftung. Die Mittel werden für die Erforschung neuer Werkzeuge zur orts- und zeitaufgelösten Stimulation von Zellen in den Neurowissenschaften und der Biologie eingesetzt.

Den mit 100.000 € dotierten *Landesforschungspreis 2005 für Grundlagenforschung* erhält Professor Dr. **Rolf Stürner**, Institut für Deutsches und Ausländisches Zivilprozessrecht, für die Erarbeitung neuer internationaler Prozessprinzipien. Die

von Professor Stürner erarbeiteten Prinzipien wurden erstmals von Koordinierungsstellen aller Industriestaaten, einschließlich China und Russland, einstimmig verabschiedet. Die Prinzipien enthalten Vorschläge für die Prozessordnung und grenzen die US-amerikanische gerichtliche Zuständigkeit ein. Darüber hinaus beschreiben sie Mindestanforderungen für Verhaltens- und Vorgehensweisen.

Dr.-Ing. **Jan Tabellion**, wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Werkstoffprozesstechnik des IMTEK, erhielt für seine Doktorarbeit „Herstellung von Kieselgläsern mittels elektrophoretischer Abscheidung und Sinterung“ den mit 5.000 Euro dotierten Internationalen *Schunk-Werkstoffpreis*, der zu den bedeutendsten Preisen für Nachwuchswissenschaftler in Deutschland zählt und jährlich für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der Ingenieurkeramik vergeben wird.

Professor Dr. **Heinrich Vahrenkamp**, Lehrstuhl für Anorganische Chemie II, wurde für seine herausragenden Arbeiten zur Anorganischen Chemie mit dem *Wilhelm-Klemm-Preis* der Gesellschaft Deutscher Chemiker geehrt. Der mit 7.500 Euro und einer Goldmedaille dotierte Preis wurde ihm bei der Jahrestagung der Gesellschaft Deutscher Chemiker in Düsseldorf überreicht.

Dr. **Friedemann Weber**, Privatdozent an der Abteilung Virologie, wurde anlässlich der Jahrestagung der Europäischen Gesellschaft für Klinische Virologie in Genf für seine Arbeiten auf dem Gebiet der Viruspathogenese und der viralen Interferon-Antagonisten mit dem *Heine Medin Award* ausgezeichnet. Der Preis ist nach dem deutschen Orthopäden Jacob von Heine und dem schwedischen Kinderarzt Oscar Medin benannt, die gemeinsam die Kinderlähmung beschrieben, und wird für herausragende Beiträge zum besseren Verständnis viraler Erkrankungen vergeben.

Professor Dr. Dr. h.c. **Eckhard Weiher**, Slavisches Seminar, hat die *Marin-Drinov-Medaille am Bande* durch die Bulgarische Akademie der Wissenschaften erhalten. Diese höchste Auszeichnung der Bulgarischen Akademie wurde Professor Weiher für seine Verdienste um die Bulgarische Akademie der Wissenschaften, für seine großen wissenschaftlichen Beiträge und die Publikation altbulgarischer mittelalterlicher Werke sowie für seine Lehr- und Herausgebertätigkeit verliehen.

Die Alexander von Humboldt-Stiftung hat ein Forschungsstipendium an Dr. **Angel Xolocotzi Yanez**, Mexico, verliehen. Der Gastwissenschaftler wird im Philosophischen Seminar II der Universität Freiburg aufgenommen und von Professor Dr. Friedrich-Wilhelm von Herrmann wissenschaftlich betreut.

Der *Nachwuchs-Innovationspreis der Deutschen Hochschulmedizin 2005* wurde Professor Dr. **Manfred Zehender**, dem Leitenden Oberarzt der Abteilung Kardiologie und Angiologie des Universitätsklinikums Freiburg, für seine Zukunftsinitiative „Konzept 2010“ verliehen, deren Hauptaufgabe die Entwicklung qualitätsorientierter, zukunftsweisender konzeptioneller Ansätze für Struktur und Organisation moderner, interdisziplinärer Hochschulmedizin ist.

Anlässlich der **ERÖFFNUNG DES AKADEMISCHEN JAHRES 2005/06** im Oktober 2005 konnte der Rektor der Albert-Ludwigs-Universität Förderpreise im Gesamtwert von 74.250 Euro vergeben.

Die Theologische Fakultät verlieh den vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg gestifteten *Berhard-Welte-Preis* an **Matthias Remenyi** und **Lucia Biedermann**.

Mit dem *Werner-von-Simson-Preis* der Rechtswissenschaftlichen Fakultät wurde Dr. Anja Käller ausgezeichnet; diesen Preis hat die Nomos Verlagsgesellschaft in Baden-Baden zur Verfügung gestellt.

Zum ersten Male konnte der von der Franz-und-Elisabeth-Mary-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität Freiburg gestiftete *Konrad-Hesse-Preis* ausgelobt werden. Der Preisträger war **Michael Weber**.

Der vom Freiburger Rudolf-Haufe-Verlag gestiftete *Rudolf-Haufe-Nachwuchsförderpreis* wurde von der Fakultät für Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaften an Dr. **Andrea Schmalz** und von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an **Silvia Braun** verliehen.

Die Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftliche Fakultät übergab den von der Deutschen Bank AG, Frankfurt, gestifteten *Friedrich-August-von-Hayek-Preis* an Dr. **Martin Dietrich** und **Clara Brandi**, den von der Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG ausgelobten *Constantin-von-Dietze-Preis* an Dr. **Katja Keller** und den von Dipl.-Volkswirt Hermann Frese gestifteten *Adolf-Lampe-Preis* an Dr. **Jörg Lindenmeier**. Außerdem konnte zum ersten Male der von der Franz-und-Elisabeth-Mary-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität Freiburg gestiftete *Friedrich-A.-Lutz-Preis* vergeben werden. Der Preisträger war **Tobias Bucher**.

Die Medizinische Fakultät verlieh den von der Bayer AG, Leverkusen, zur Verfügung gestellten *Albrecht-Fleckenstein-Nachwuchsförderpreis* an **Johannes S. Kern** und den von der Altana Pharma ausgelobten *Ludwig-Heilmeyer-Preis* an **Michael Quante** sowie an **Andreas Stahl**. Außerdem ehrte die Medizinische Fakultät **Kornél Markó** durch den von der Landesentwicklungsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Stuttgart, gestifteten *LEG-Förderpreis*. Weiters vergab die Fakultät den **Eugen-Graetz-Preis** der gleichnamigen Stiftung an Dr. med. **Thorsten Alexander Bley** und Dr. **Christof Meisinger**. Zum ersten Male wurde der von der Kurt-Steim-Stiftung zur Verfügung gestellte *Kurt-Steim-Preis* verliehen. Die Auszeichnung ging an Dr. **Philipp Niemeyer**.

Die Philosophische Fakultät vergab den von der Landesstiftung „Humanismus heute“ zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den altertumswissenschaftlichen Fächern der Universität ausgelobten *Günter-Wöhrle-Preis* an **Karin Haß**, den von Herder, Haus der Bücher, Freiburg gestifteten *Eugen-Fink-Preis* an Dr. **Petra Schmidt-Wiborg** und den von der Badischen Verlags GmbH & Co KG gestifteten *Gerhard-Ritter-Preis* an **Jan Eckel** und **Julia Warth**. Der erstmals vergebene *Max-Müller-Preis*, gestiftet von der BW-Bank, ging an **Tanja Zeeb**.

Die Fakultät für Mathematik und Physik erkannte Dr. **Tobias Lamm** den *Ferdinand-von-Lindemann-Preis* zu und verlieh den *Gustav-Mie-Preis* an Dipl. Phys. **Thomas Schmidt**. Beide Preise wurden von einem Mitglied des Verbandes der Freunde der Albert-Ludwigs-Universität gestiftet.

Die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften zeichnete Dipl.-Chem. **Johanna Becker**, Dipl.-Chem. **Sebastian Rendler** und Dipl.-Chem. **Daniel Sälinger** mit dem *Steinhofer-Preis* der gleichnamigen Stiftung aus. Den *Arthur-Lüttringhaus-Preis* vergab die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften an Dr. **Carl-Christoph Tzschucke**; dieser Preis wurde vom Verband der Freunde der Universität zur Verfügung gestellt.

Die Fakultät für Biologie zeichnete Dr. **Isabel Bäurle** mit dem *Hans-Grisebach-Preis* aus und verlieh den von der Dr.-Gerhard-Fritz-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten *Hans-Spemmann-Preis* an Dr. **Johanna Lampert**.

Die Fakultät für Angewandte Wissenschaften vergab den vom Verein Deutscher Ingenieure VDI Bezirksverband "Schwarzwald" e.V. gestifteten *VDI-Förderpreis* an Dipl.-Ing. **Thomas Kiefer** sowie an Dipl.-Inf. **Anselm Vossen** und verlieh den von der Volksbank Freiburg ausgelobten *Wolfgang-Gentner-Nachwuchsförderpreis* an Dr. **Claus Bahlmann**, Dr. **Dirk Hähnel**, Dr.-Ing. **Dennis Hohfeld** und Dr. **Rupert Konradi**.

Der *Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des Frankreich-zentrums*, gestiftet von der Firma Rhodia Acetow AG, Freiburg, ging an **Simone Schimpf**, **Malte Schindler** und **Julia Wolf**.

Dank der Unterstützung der BW-Bank Freiburg konnte die Albert-Ludwigs-Universität ihren Preisträgerinnen und Preisträgern sowie deren preisgekrönten Arbeiten durch eine Beilage im Freiburger Uni-Magazin erneut zu einer noch größeren Publizität verhelfen.

DIES UNIVERSITATIS

Im Juni 2006 fand der diesjährige Dies Universitatis der Albert-Ludwigs-Universität statt. In diesem festlichen Rahmen verlieh der Rektor als höchste Auszeichnung der Universität die Ehrensatorenwürde an drei Persönlichkeiten, die sich in herausragender Weise um die Universität Freiburg verdient gemacht haben.

Dr. **Shin Ho Kang**, Unternehmer und Vorsitzender des Verbandes der koreanischen Industrie, wurde insbesondere für seine großzügige finanzielle Unterstützung von Projekten und die Förderung des Alumni-Clubs der Universität sowie für den Aufbau des Alumni-Clubs in Korea gewürdigt.

Walter Köbele, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Pfizer Deutschland, hat daran mitgewirkt, dass Pfizer einer der wichtigsten Auftraggeber für die Drittmittelforschung geworden ist. Außerdem setzte er sich für die Auslobung des Pfizer-Forschungspreises sowie des neu geschaffenen Deutschen Pfizer-Forschungspreises für Medizin der Universität Freiburg ein.

Eugen Martin, der Ehrenpräsident der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein, knüpfte die ersten offiziellen Kontakte zwischen IHK und Universität, was

zu einer nachhaltigen Zusammenarbeit von Wirtschaft und Wissenschaft führte. Er war an der Schaffung gemeinsamer Gremien von Wirtschaft und Universität beteiligt und ist erster Stifter der „Universitätsstiftung Freiburg“.

Mit der Universitätsmedaille wurde Dr. **Heribert Smolinsky**, Präfekt der Universitätskirche, ausgezeichnet.

Der mit 10.000 € dotierte Förderpreis der DaimlerChrysler Financial Services 2005 wurde an Dr. **Marcus Obrecht**, Seminar für Wissenschaftliche Politik, für seine Dissertation „Niedergang der Parlamente? Transnationale Politik im Deutschen Bundestag und der Assemblée nationale“ verliehen.

Weiters wurde im Rahmen des Dies Universitatis Dr. **Tamara Bechtold**, Institut für Mikrosystemtechnik, für ihre Dissertation "Model order reduction of electro-thermal MEMS" mit dem Frauenförderpreis 2005 ausgezeichnet.

**PREISE
2004/2005**

Dr. **Christian Arnold** und Dr. **Andrea Sosnowski**, Innere Medizin 2, wurden für ihre Forschungsarbeiten mit dem *Novartis Young Investigator Award* ausgezeichnet.

PD Dr. **Felix Beuschlein**, Innere Medizin II, erhält für seine endokrinologischen Forschungsarbeiten den *Merck Senior Fellows Award 2005*.

Prof. Dr. **Ernst Wolfgang Böckenförde**, Institut für Öffentliches Recht, hat dieses Jahr den *Romano-Guardini-Preis* der Katholischen Akademie Bayern erhalten. Die Laudatio hielt der baden-württembergische Ministerpräsident Erwin Teufel.

Sechs junge Wissenschaftler(innen) wurden im November 2004 mit dem *Pfizer Forschungspreis* ausgezeichnet. Der mit insgesamt 15.000 Euro dotierte Preis wird vom Arzneimittelhersteller Pfizer für herausragende Diplom- und Doktorarbeiten verliehen. Ausgezeichnet wurden die Mediziner(in) Dr. **Lukas Bossaller**, Dr. **Anne Jürgens** und Dr. **Felix Kaul**, der Chemiker Dr. **Arno Tuchbreiter**, der Biologe Dr. **Carsten Mehring** sowie Dr. **Markus Walther** von der Fakultät für Mathematik und Physik. Den Festvortrag mit dem Titel „Gesundheitssystem quo vadis?“ hielt der Finanzwissenschaftler Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen.

Die Kinderärztin Dr. **Petra Böttler** aus der Abteilung Pädiatrische Kardiologie des Universitätsklinikums Freiburg hat für ihre Untersuchungen der Herzscheidewand mit einer neuen Methode der Gewebedoppler-Echokardiographie den *Forscherpreis der Europäischen Gesellschaft für Echokardiographie* erhalten. Die neu entwickelte Strain- und Strain-rate-Methode ermöglicht die exakte Erfassung der Funktion einzelner Herzmuskelabschnitte. Vor allem bei Erkrankungen, die hauptsächlich einzelne Abschnitte des Herzmuskels betreffen, wie zum Beispiel dem Herzinfarkt, ist diese neue Methode von großer Bedeutung.

Prof. Dr. Dr. h.c. **Matthias Brandis**, Leitender Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums, ist von der Bezirksärztekammer Südbaden für seine vorbildliche ärztliche Tätigkeit zum Wohle der Patienten und seinen aufopfernden Einsatz im Dienst der Ärzteschaft mit der *Albert-Fraenkel-Plakette* ausgezeichnet worden.

Prof. Dr. **Wolfram Burgard**, Institut für Informatik, hat für seine Publikation vom *Journal of Artificial Intelligence Research* eine Auszeichnung erhalten.

Prof. Dr. **Gerhard Dziuk**, Mathematisches Institut, wurde von der „Foundation of Polish Science“ die *Alexander von Humboldt Foundation Honorary Research Fellowship* verliehen. Diese Ehrung ist mit einem Aufenthalt an der Universität Warschau verbunden.

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft hat PD Dr. **Birgit Emich** das *Heisenberg-Stipendium* verliehen und für die Veröffentlichung ihrer Habilitationsschrift mit dem Titel "Territoriale Integration in der Frühen Neuzeit. Ferrara und der Kirchenstaat" einen Druckkostenzuschuss von 10.000 Euro bewilligt.

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. **Albin Eser**, Direktor em. des Max-Planck-Instituts für Ausländisches und Internationales Strafrecht in Freiburg, ist von UN-Generalsekretär Kofi Annan zum Richter ernannt worden, nachdem er von der Generalversammlung der Vereinten Nationen in den Kreis der *Ad Litem Richter am Internationalen Straftribunal* für das ehemalige Jugoslawien gewählt worden war. Darüber hinaus hat die Bundesministerin Brigitte Zypries, stellvertretend für den Bundespräsidenten, Professor Eser in Berlin das *Bundesverdienstkreuz* überreicht.

Der *Aschoff-Preis der Freiburger Medizinischen Gesellschaft* ging dieses Jahr an Professor Dr. **Bernhard Fleckenstein**, Virologe an der Universität Erlangen Nürnberg, der in seinem wissenschaftlichen Werk besonders die sogenannten Neuen Viren untersucht.

Dr. **Michael Flitner**, Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften, hat für seine Habilitationsschrift mit dem Titel „Lärm an der Grenze. Eine Studie über Fluglärm und Umweltgerechtigkeit am Beispiel des Flughafens Basel-Mulhouse“ den *Kapp-Forschungspreis für Ökologische Ökonomie* erhalten.

Der mit 5.000 € dotierte *Frauenförderpreis der Albert-Ludwigs-Universität* wurde an Dr. **Marion Freund** sowie an das Projekt **Justitia Mentoring** der Rechtswissenschaftlichen Fakultät verliehen.

Das **Global Studies Programme** der Albert-Ludwigs-Universität, der University of KwaZulu-Natal im südafrikanischen Durban und der Jawaharlal Nehru University in New Delhi ist von der Jury des *BMW Group Award für Interkulturelles Lernen 2004* mit dem ersten Preis in der Kategorie Praxis ausgezeichnet worden.

Im Rahmen des landesweiten Tags der Lehre wurde in Stuttgart zum zweiten Mal das *Baden-Württemberg-Zertifikat für hochschuldidaktische Kompetenzen* verliehen. Zu den Zertifikatsempfängern zählten auch sechs Lehrende der Universität Freiburg: **Elke Gramespacher**, Institut für Sport und Sportwissenschaft, **Jochen Henn**, Institut für Allgemeine Wirtschaftsforschung, **Markus Hennies**, Universitätsbibliothek, Dr. **Marcel Lorenz**, Physikalisches Institut, PD Dr. **Johanna Rahner**, Institut für Systematische Theologie, und **Erika Vögele**, Institut für Erziehungswissenschaft. Die Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme am Zertifizierungsprogramm des Hochschuldidaktikzentrums Baden-Württemberg überreichte Wissenschaftsminister Prof. Dr. Peter Frankenberg.

Beim *Willem C. Vis International Commercial Arbitration Moot* in Wien belegte das Freiburger Team unter der Anleitung der Professoren **Günter Hager**, **Peter Schlechtriem** und **Rolf Stürner** einen hervorragenden dritten Platz.

Prof. Dr. **Ulrike Halsband**, Institut für Psychologie, hat den *Milton-Erickson-Preis* in Anerkennung ihrer wissenschaftlichen Leistungen im Forschungsbereich Hypnose und Hypnotherapie erhalten.

Prof. Dr. **Michael Henke**, Leitender Oberarzt an der Abteilung Strahlenheilkunde der Radiologischen Universitätsklinik, wurde mit dem *Preis der Eleonore-und-Fritz-Hodeige-Stiftung* für die Entdeckung ausgezeichnet, dass Erythropoietin Heilung und Überleben von bestrahlten Krebspatienten negativ beeinflusst. Die Erkenntnisse stellen einen wichtigen Ausgangspunkt für die Entwicklung neuer therapeutischer Strategien dar. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Diplom-Forstwirt **Michael Herb** wurde für seine am Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft angefertigte Diplomarbeit mit dem Titel „Untersuchungen zum Auftreten von Harzgallen in Fichte (*Picea abies*)“ in München mit dem *Leo-Schörghuber-Preis* ausgezeichnet. Der mit 3.000 Euro dotierte Preis wird seit 1994 alle zwei Jahre für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten vergeben, die sich grundlegend oder anwendungsbezogen mit den Eigenschaften und der Nutzung von Holz und Holzwerkstoffen beschäftigen.

Dr. **Franz Höchtl**, Institut für Landespflege der Universität Freiburg, hat den mit 5.000 Euro dotierten *Graf-Lennart-Bernadotte Preis für Landespflege* für seine mit „Summa cum laude“ ausgezeichnete Dissertation „Landschaftsentwicklung und ‚Wildnis‘ im Val Grande Nationalpark“ erhalten.

In Anerkennung seiner Arbeit über „Lokalisation und Funktion von Toll-like Rezeptoren in Epithelzellen des Gastrointestinaltraktes“ wurde Dr. **Mathias Hornef**, wissenschaftlicher Assistent an der Abteilung Mikrobiologie des Instituts für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene unter der Leitung von Prof. Dr. **Christian Bogdan**, mit dem *Postdoktoranden-Preis für Mikrobiologie 2004* der Robert-Koch-Stiftung ausgezeichnet.

Für seine Habilitationsschrift mit dem Titel „Staufische »Reichshistoriographie« und scholastische Intellektualität. Das elsässische Augustinerchorherrenstift Marbach im Spannungsfeld von regionaler Überlieferung und universalem Horizont.“ hat PD Dr. **Volkhard Huth** den *Wissenschaftlichen Stauferpreis* der Stauferstiftung erhalten.

Eddy Ilg, Institut für Physik, hat zusammen mit **Andi Dittrich** und **Steffen Mordhorst** beim Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ mit einer Arbeit aus dem Fachgebiet Arbeitswelt den *Landespreis für Bremen* gewonnen. Sie überzeugten mit ihrer Idee „Print on Demand“: ein Flugblattständer, der „merkt“, wenn ein Flyer entnommen wird und mit Hilfe eines Druckers im Innern sofort für Nachschub sorgt.

Das Herz-Kreislauf-Zentrum der Universitätsklinik Freiburg hat Dr. **Ralf Janssen-Langenstein** als erstem Jungmediziner der Regio ein Ausbildungsstipendium in Höhe von 55.000 Euro verliehen. Die Regioförderung für Assistenten aus Baden-Württemberg ist eine Initiative des Universitätsklinikums Freiburg und wird vom Unternehmen Novartis unterstützt.

Prof. Dr. jur. Dr. jur. h. c. mult. **Hans-Heinrich Jescheck**, em. Direktor des Max-Planck-Instituts für Ausländisches und Internationales Strafrecht, wurde von der Internationalen Gesellschaft für soziale Verteidigung und humane Kriminalpolitik mit der *Beccaria-Medaille* ausgezeichnet.

PD Dr. **Jörg Kinzig** von der Forschungsgruppe Kriminologie am Max-Planck-Institut für Ausländisches und Internationales Strafrecht hat den mit 5.000 Euro dotierten *Ersten Preis der Polizei-Führungsakademie 2003* für seine Habilitationsschrift „Die rechtliche Bewältigung von Erscheinungsformen organisierter Kriminalität“ erhalten.

In der Kategorie „Auszeichnung der besten im Rahmen eines Auslandspraktikums erstellten Berichte“ für ein Praktikum bei der UNICEF / Comité de Andalucia in Sevilla wurde **Jens Königler**, Student der Volkswirtschaftslehre an der Universität Freiburg, im Strassburger Europarat der mit 1.000 Euro dotierte zweite Preis des *Prix Bartholdi* verliehen, der die internationale Ausrichtung der BWL-Studiengänge der oberrheinischen Hochschulen sowie den Aufbau grenzüberschreitender bi- und trinationaler Studiengänge fördern soll.

Prof. Dr. **Werner Konold**, Direktor des Instituts für Landespflege, hat den mit 50.000 Schweizer Franken (rund 32.000 Euro) dotierten *Binding-Preis 2004* erhalten. Der Preis wird für den Einsatz in Natur- und Umweltschutz verliehen und wurde von der Stiftung in Vaduz/Liechtenstein überreicht.

Den ersten Platz des deutsch-österreichischen Qualitätswettbewerbs *Golden Helix Award* belegte die Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg unter der Projektleitung von PD Dr. **Klaus Lieb** und PD Dr. **Martin Härter**. Der Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands überreichte den mit 4000 Euro dotierten Preis zur Eröffnung des 27. Deutschen Krankenhaustages auf der MEDICA in Düsseldorf. Der *Golden Helix Award* wird für die Verkürzung der Übermittlungsdauer von Arztbriefen stationär behandelter Patienten verliehen.

Auf der *Jahrestagung des Deutschen Arbeitskreises für Geomorphologie* in Heidelberg wurde das Poster von Prof. Dr. **Rüdiger Mäckel** und **Jochen Seidel** „Massenbilanzen holozäner Sedimente am südlichen und mittleren Oberrhein“ mit dem dritten Preis ausgezeichnet.

Prof. Dr. **Darius Moradpour**, Abteilung Innere Medizin II, hat auf der Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie in Montreux den mit 15.000 Schweizer Franken dotierten *Senior Research Award 2004* erhalten.

Prof. Dr. **Rolf Mülhaupt**, Institut für Makromolekulare Chemie, wurde von der Italienischen Chemischen Gesellschaft Divisione di Chimica Industriale die *Piero Pino Gold Medal 2004* verliehen. Die Verleihung erfolgte anlässlich der Tagung XIV. National Congress of Catalysis im italienischen Lercici.

Die Carl-Friedrich-von-Siemens-Stiftung hat Professor Dr. **Dietrich Murswiek**, Institut für Öffentliches Recht, eine Fellowship zuerkannt. Die *Carl Friedrich von Siemens Fellowship* dient dazu, einen Wissenschaftler bis zu einem Jahr von seinen Lehrverpflichtungen freizustellen, um ihm die Arbeit an einem Forschungsprojekt zu ermöglichen.

Die Abteilung für Grundlagen der künstlichen Intelligenz (Prof. Dr. **Bernhard Nebel**), Institut für Informatik, wurde gemeinsam mit der Firma Gauselmann mit dem *EURON Technology Transfer Award* für die gelungene Kooperation zwischen Forschung und Industrie bei der Entwicklung des Tischfußballroboters StarKick ausgezeichnet.

Einen der diesjährigen *World prizes of the book of the year of the Islamic Republik of Iran* erhielt der Islam- und Iranforscher **Dr. Abbas Poya**, wissenschaftlicher Assistent am Orientalischen Seminar der Universität Freiburg, für seine Dissertation: „Anerkennung des Ijtihād – Legitimation der Toleranz. Möglichkeiten innerer und äußerer Toleranz im Islam am Beispiel der Ijtihād-Diskussion“. Poya behandelt in seiner Arbeit das hochaktuelle Thema „Islam und Toleranz“ aus der Perspektive einer rechtstheoretischen Diskussion. Bei der festlichen Preisverleihung am 8. Februar in Teheran erhielt Dr. Poya die Auszeichnung aus der Hand des iranischen Präsidenten Muhammad Khatami.

Martin Riexinger wurde für seine Dissertation mit dem Titel „Sanâ'ullâh Amritsari (1868-1948) und die Ahl-i Hadis im Punjab unter britischer Herrschaft“ anteilig durch den mit 1.500 Euro dotierten *Forschungspreis 2004 der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft* geehrt. Der Preis wurde anlässlich des 29. Deutschen Orientalistentags ausgeschrieben und wird für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Orientalistik verliehen.

Prof. Dr. **Caroline Röhr**, Institut für Anorganische und Analytische Chemie, hat für die exzellente Nutzung des Internets und der Neuen Medien den *Landeslehrpreis* erhalten. Die Gutachter würdigten mit einem auf 25.000 Euro erhöhten Preisgeld ihre Leistung als besonders herausragend. Den Preis überreichte Wissenschaftsminister Peter Frankenberg.

Aus insgesamt 22 eingereichten Beiträgen hat eine Jury aus Mitgliedern der Universität und Vertretern externer Einrichtungen wie der Badischen Zeitung, des SWR und mehreren Firmen drei Preisträger für den erstmalig vergebenen *Medienpreis 2004* bestimmt. Für das integrative Projekt PEMO (Pedologie modular) erhält Dr. **Helmut Saurer** vom Institut für Physische Geographie den mit 20.000 € dotierten ersten Preis. Der zweite Preis (10.000 €) geht an Prof. Dr. **Ulrich Knoop** für die Freiburger Anthologie des Deutschen Seminars I, der dritte (5.000 €) an **Steffen Vogt** vom Institut für Physische Geographie für den KGIS Mapviewer. Vergeben wurde außerdem ein Sonderpreis für Studierende, den **Marcus Rump** für sein Lernmodul zur Vegetations-Sukzession erhielt.

Dr. **Arnd-Oliver Schäfer**, Radiologische Universitätsklinik, ist auf dem diesjährigen Röntgenkongress in Wiesbaden für seine Arbeit „Indirekte Magnetresonanz-Fistulographie“ mit dem 2. Preis des *Coolidge-Award 2004* ausgezeichnet worden.

Die Arbeitsgruppe „Computer Aided Intelligent Surgery Systems“ des leitenden Oberarztes Prof. Dr. **Jörg Schipper**, zusammen mit Oberarzt Dr. **Thomas Klenzner** und Oberärztin Dr. **Antje Aschendorff**, HNO-Klinik, entwickelt in Kooperation mit dem Institut für

Prozessrechentechne, Automation und Robotik der Universität Karlsruhe und dem Institut für Technische Optik der Universität Stuttgart derzeit ein hochpräzises Chirurgesystem für Innenohr-Operationen, das in den kommenden zwei Jahren vom Bundesministerium für Bildung und Forschung mit rund 200.000 Euro gefördert wird.

Dr. **Stefan Schmidt** und Diplombiologe und -psychologe **Christian Seiter**, Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene, haben den *Heiligenfelder Forschungspreis des Deutschen Kollegiums für Transpersonale Psychologie* erhalten.

Prof. Dr. med. **Eduard Seidler**, em. Direktor des Instituts für Geschichte der Medizin der Albert-Ludwigs-Universität, ist von der Medizinischen Fakultät der TU Dresden mit der *Carl-Gustav-Carus-Medaille* ausgezeichnet worden. Professor Seidler erhielt die Medaille für sein Engagement beim Aufbau des Dresdner Instituts für Geschichte der Medizin.

Dr. **Alexandros Spyridonidis**, Facharzt für Hämatologie und Onkologie in der Abteilung Innere Medizin I, hat den *Nature Publishing Preis* für die beste mündliche Präsentation bei dem Annual Meeting of the European Group for Blood and Marrow Transplantation 2004 in Barcelona erhalten. Das Abstract wurde aus mehr als 900 Beiträgen ausgewählt.

Priv.-Doz. Dr. **Matthias Waechter** wurde für seine Habilitationsschrift „Der Mythos des Gaullismus. Heldenkult, Geschichtspolitik und Ideologie 1940 - 1958“ mit dem *Förderpreis 2003 der DaimlerChrysler-Services* geehrt. Die mit EUR 10.000 dotierte Auszeichnung wurde ihm in Anerkennung seiner Verdienste um die Etablierung und Fortentwicklung herausragender wissenschaftlicher Zusammenarbeit mit Frankreich zuerkannt. Den Festvortrag hielt der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit, Wolfgang Clement. Der Preis wurde überreicht vom Executive Advisor to the Chairman of DaimlerChrysler for Central and Eastern Europe and Asia und Vorstandsvorsitzenden des Fördervereins des Frankreich-Zentrums, Dr. Klaus Mangold.

Die Jury des *Karl-Steinbuch-Stipendiums* hat **Rui Zhou** für das Projekt „Wireless Tracking Indoor System (WITS)“ eine Förderung von 9 Monaten mit insgesamt 7.200 Euro zuerkannt.

Anlässlich der **ERÖFFNUNG DES AKADEMISCHEN JAHRES 2004/05** konnte der Rektor der Albert-Ludwigs-Universität, Wolfgang Jäger, Förderpreise im Gesamtwert von 63.000 Euro vergeben.

Die Theologische Fakultät vergab den vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg gestifteten *Berhard-Welte-Preis* an **Matthias Ederer** und **Verena Wetzstein**.

Den *Dr.-Georg-Büchner-Preis* der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, ausgelobt von der Wüstenrot & Württembergischen AG, Stuttgart, erhielt **Christoph Kern**. Mit dem *Werner-von-Simson-Preis* der Rechtswissenschaftlichen Fakultät wurden **Dr. Philipp Wilhelm Hetzel** und **Jan-Erik Burchardi** ausgezeichnet; diesen Preis hat die Nomos Verlagsgesellschaft in Baden-Baden zur Verfügung gestellt.

Der vom Freiburger Rudolf-Haufe-Verlag gestiftete *Rudolf-Haufe-Nachwuchsförderpreis* wurde von der Fakultät für Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaften an **Dr. Sandra Haasis** und von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an **Ralf Markus Adam** verliehen.

Die Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftliche Fakultät übergab den von der Deutschen Bank AG, Frankfurt, gestifteten *Friedrich-August-von-Hayek-Preis* an **Ulrich Benz**, **Christoph Borgmann**, **Rouven Buchtala** und **Dr. Philipp Zimmermann**, den von der Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG ausgelobten *Constantin-von-Dietze-Preis* an Daniel Besendorfer und Dr. Michael Muchenberger und den von Herder, Haus der Bücher, Freiburg gestifteten *Eugen-Fink-Preis* an **Judith E. Herwig** und **Nikol Rummel**.

Die Medizinische Fakultät verlieh den von der Bayer AG, Leverkusen, zur Verfügung gestellten *Albrecht-Fleckenstein-Nachwuchsförderpreis* an **Sören Pischke** und den von der Altana Pharma ausgelobten *Ludwig-Heilmeyer-Preis* an **Ahmed Kaan Boztug**.

Die Philosophische Fakultät vergab den von Frau Anne Laubenberger, Freiburg, gestifteten *Waldseemüller-Preis* an **Dr. Bernhard Mangei** und den von der Landesstiftung „Humanismus heute“ zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den altertumswissenschaftlichen Fächern der Universität ausgelobten *Günter-Wöhrle-Preis* an **Florian Stilp**.

Der erstmals vergebene *Hans-und-Susanne-Schneider-Preis* der gleichnamigen Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität Freiburg e.V. wurde von der Philologischen Fakultät an **Maximilian Gröne** verliehen.

Die Fakultät für Mathematik und Physik erkannte **Dr. Andreas Dedner** den *Ferdinand-von-Lindemann-Preis* zu und verlieh den *Gustav-Mie-Preis* an **Dipl. Phys. Hartwig Lehle**. Beide Preise wurden von einem Mitglied des Verbandes der Freunde der Albert-Ludwigs-Universität gestiftet.

Die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften zeichnete **Dipl.-Chem. René Stemmler** mit dem *Steinhofer-Preis* der gleichnamigen Stiftung aus. Den *Arthur-Lüttringhaus-Preis* vergab die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften an **Dr. Franziska Emmerling** und den *Carl-Theodor-Kromer-Preis* an **Dr. Lutz Kirste**; beide Preise wurden vom Verband der Freunde der Universität zur Verfügung gestellt. Weiters vergab die Fakultät den *Eugen-Graetz-Preis* der gleichnamigen Stiftung an **Dr. Manfred Jung**.

Die Fakultät für Biologie zeichnete **Dr. Henrik Möbitz** mit dem *Hans-Grisebach-Preis* aus und verlieh den von der Dr.-Gerhard-Fritz-Stiftung des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten *Hans-Spemann-Preis* an **Dr. Alexandra Flemming**.

Die Fakultät für Angewandte Wissenschaften vergab den vom Verein Deutscher Ingenieure VDI Bezirksverband "Schwarzwald" e.V. gestifteten *VDI-Förderpreis* an **Dipl.-Ing. Alexander Doll** und **Dipl.-Inf. Niels Landwehr** und verlieh den von der Volksbank Freiburg ausgelobten *Wolfgang-Gentner-Nachwuchsförderpreis* an **Dr. Maren Bennewitz**, **Dr. Felix Klaedtke** und **Dr. Ilia Polian**. Außerdem ehrte die Fakultät **Dipl.-Ing. Martin Geier** und **Dipl.-Inf. Tobias Sing** durch den von der Landesentwicklungsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Stuttgart, gestifteten *LEG-Förderpreis*.

Der *Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des Frankreichzentrums*, gestiftet von der Firma Rhodia Acetow AG, Freiburg, ging an Philipp **Johannes Rößler**, **Volker Wittenauer** und **Carmen Zils**.

Dank der Unterstützung der BW-Bank Freiburg konnte die Albert-Ludwigs-Universität zum ersten Male ihren Preisträgerinnen und Preisträgern sowie deren preisgekrönten Arbeiten durch eine Beilage im Freiburger Uni-Magazin zu einer noch größeren Publizität verhelfen.

PREISE
2003/2004

Dr. **Christian Arnold**, Abteilung Innere Medizin II, hat den ersten Preis beim *Best Abstracts Competition* auf der Konferenz der *European Neuroendocrine Tumor Society* (ENETS) in Budapest gewonnen. Sein Vortrag hatte den Titel *The contribution of genetic and epigenetic pathways in the molecular pathogenesis in neuroendocrine cancers of the gastro-entero-pancreatic system*.

Dr. **Heidi Barth**, Abteilung Innere Medizin II der Medizinischen Klinik, hat als Mitarbeiterin im Hepatitis-Forschungslabor den *Hein-Kalk-Gedächtnispreis 2004* in Höhe von 2.500 Euro für Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie erhalten.

Dr. **Sieghard Beller**, Institut für Psychologie, ist mit dem vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg ausgelobten Landeslehrpreis 2003 für besonders effiziente Lehre an Hochschulen ausgezeichnet worden.

Die Freiburger Medizinische Gesellschaft, hat Prof. Dr. **Karl Blume**, Stanford University, Kalifornien, die Aschoff-Medaille verliehen. Prof. Blume gilt international als einer der führenden Kliniker und Wissenschaftler, die den Forschungsbereich und klinischen Einsatz von Stammzellen der Blutbildung zur Behandlung von Leukämien und verschiedenen anderen Krebsarten entscheidend geprägt haben.

PD Dr. **Sebastian Brather**, Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, ist von der Deutschen Forschungsgemeinschaft ein Heisenberg-Stipendium bewilligt worden, das an berufungsfähige Wissenschaftler für „besonders herausragende wissenschaftliche Leistungen“ vergeben wird. Für die Dauer von zunächst drei, maximal fünf Jahren, werden damit in Freiburg archäologische Untersuchungen zum Zusammenhang von Kleidung und Identität in Spätantike und frühem Mittelalter, einschließlich naturwissenschaftlicher Analysen, zur Geschichte der slawischen Altertumskunde, Rezeptionsgeschichte, sowie Feldforschungen (frühmittelalterliche Siedlungsstrukturen, Seehandelsplatz von Truso bei Elbing/Elblag im nordöstlichen Polen) gefördert.

Michael Breyer, Institut für Deutsches und Ausländisches Zivilprozessrecht, Doktorand bei Prof. Dr. Rolf Stürner, erhielt von der Anwaltskanzlei Gleiss/Lutz das Alfred-Gleiss-Stipendium. Er wurde aus mehr als 50 Bewerbern mit Prädikatsexamen ausgewählt. Das Stipendium wird jährlich in Kooperation mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst an hervorragende Jurastudenten vergeben und unterstützt ein Masterstudium in den USA oder Großbritannien.

Dr. **Ivo R. Buschmann**, Forschergruppe für experimentelle klinische Arteriogenese, Herzzentrum Abt. Kardiologie und Angiologie, wurde von der mit 5.000 Euro dotierten Eleonore-und-Fritz-Hodeige-Stiftung für die Entwicklung eines Modells zum Studium der Gefäßneubildung im Gehirn ausgezeichnet. Die Erkenntnisse sind von großer Bedeutung in der Therapie und Prävention des Schlaganfalls.

Dr. **Marina Catsicas**, Institut für Anatomie und Zellbiologie I, hat von der Alexander-von-Humboldt-Stiftung ein Forschungsstipendium erhalten. Während der Zeit des Stipendiums wird sie als Gastwissenschaftlerin in der Arbeitsgruppe um Prof. Dr. **Michael Frotscher** im Zentrum für Neurowissenschaften arbeiten.

Carla Cederbaum, 22-jährige Studentin der Mathematik und Physik an der Albert-Ludwigs-Universität, hat beim CHE-Wettbewerb „Küss die Uni wach“ den 1. Preis belegt. Der Ideenwettbewerb forderte Studierende auf, ihre „Ideen für die Hochschule von morgen“ zu präsentieren. Carla Cederbaum überzeugte die Jury mit ihrem Konzept „Ausbildung oder

Wissenschaft“, in der sie nach Grundstudium und Orientierungsprüfung eine Differenzierung in ein „Ausbildungs- und ein „Wissenschaftsprofil“ vorschlägt.

Chungling Dai, Studentin des Master-Studiengangs Forstwissenschaft, hat den mit 800 Euro dotierten „DAAD-Preis für hervorragende ausländische Studierende an deutschen Hochschulen“ erhalten. Sie wurde aufgrund herausragender studentischer Leistungen sowie ihres außerordentlichen sozialen und kulturellen Engagements im Bereich der deutsch-chinesischen Beziehungen ausgewählt.

Dr. **Luc Devroye**, Montréal, ist auf Empfehlung von Prof. Dr. Ludger Rüschemann, Abt. für Mathematische Stochastik, mit dem Humboldt-Forschungspreis ausgezeichnet worden.

Prof. Dr. **Axel Drescher** und Prof. Dr. **Rüdiger Mäkel**, Institut für Physische Geographie, wurden im Wettbewerb „Global vernetzt – lokal aktiv 2004“ durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit ausgezeichnet.

Dr. **Joachim Dreves**, Klinik für Internistische Onkologie, bekam im Rahmen des Symposiums „Novel Approaches for the Drug Discovery of Anticancer Agents“, den diesjährigen Dietrich-Schmähl-Preis der Central European Society for Anticancer Drug Research (CESAR) überreicht. Die nach dem Gründer des Instituts für Toxikologie am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) Heidelberg benannte Auszeichnung wird für Interdisziplinarität und translationales Denken in der Onkologie verliehen. Dr. Dreves erhielt den Preis für seine Forschungsarbeiten, die es ermöglichten, neue Wirkprinzipien der Tumorthherapie von der Präklinik in die Klinik zu überführen.

Dr. **Christian Grimm**, Abt. Innere Medizin II, hat den Ludolf-Krehl-Preis 2003 der Südwestdeutschen Gesellschaft für Innere Medizin für seine Dissertationsarbeit mit dem Titel „Alpha-Fetoprotein-spezifische Immuntherapie des hepatozellulären Karzinoms mittels DNA-Immunisierung“ erhalten.

Beim sechsten Internationalen Hochschul-Debattierwettbewerb im September letzten Jahres belegten **Ulrike Hahnewald** und **Henning Vogelsang**, Studierende der Sinologie, zusammen mit zwei chinesischen Kommilitonen, **Li Zhuo** und **Cai Kui**, sowie einer Trainerin, **Qu Yubo**, den zweiten Platz. Der Rektor der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Professor Dr. Dr. h.c. Wolfgang Jäger, lud die Preisträger am 30. Januar 2004 in das Rektorat der Universität ein, um ihnen persönlich zum Erfolg beim internationalen Wettbewerb in Peking zu gratulieren. Dabei überreichte er ihnen ein Glückwunschsreiben des Ministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Professor Dr. Peter Frankenberg.

Prof. Dr. **John P. Hayes**, University of Michigan, verbringt von Februar bis Juli 2004 einen Gastaufenthalt an der Fakultät für Angewandte Wissenschaften. Auf Empfehlung von Prof. Dr. Bernd Becker, Institut für Informatik, wird ihm der Alexander-von-Humboldt-Forschungspreis verliehen. Professor Hayes wird im Rahmen seines Gastaufenthalts zusammen mit der Arbeitsgruppe von Professor Becker Forschungen zum Thema „Test und Verifikation von Digitalschaltungen im Zeitalter der Nanotechnologie“ durchführen.

Den diesjährigen Karl-Abetz-Preis der Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erhielt der Waldbesitzer und Unternehmer **Meinhard Heinrichs**, Stackelitz, Sachsen-Anhalt. Anlässlich des Festaktes im Juli wurden Dr. **Svantje Ziegenspeck**, Universität Freiburg, für ihre Doktorarbeit „Die Lebenspraxis der Waldbauern“ sowie Diplom-Forstwirtin **Corinna Geissler**, TU Dresden, und Diplom-Forstwirt **Armin Heidingsfeld**, TU München, für ihre Diplomarbeiten mit Förderpreisen ausgezeichnet. Stifter der seit 1972 vergebenen Karl-Abetz-Preise ist SD Johannes Fürst von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee. Mit dem Karl-Abetz-Preis werden hervorragende Beiträge zur Förderung der Wirtschaftlichkeit in Forstbetrieben ausgezeichnet.

Prof. Dr. **Jürgen Hennig**, Radiologische Universitätsklinik, ist mit dem Max-Planck-Forschungspreis für Internationale Kooperation 2003 ausgezeichnet worden. Die Zuerkennung dieses Preises ist Ausdruck der großen Verdienste, die sich Professor Hennig auf dem Gebiet der Röntgendiagnostik erworben hat. Der Preis ist mit 125.000 Euro dotiert. Außerdem ist Professor Hennig zum Ehrenmitglied der Chinese Society of Radiology ernannt worden. In der mehr als 50-jährigen Geschichte der Gesellschaft ist Prof. Hennig damit das neunte Ehrenmitglied. Die Feier fand anlässlich des Chinesischen Radiologenkongresses in der Sun Ya Tsen-Memorial Hall in Guangzhou statt.

Prof. em. Dr. **Wilhelm Hennis**, Seminar für Wissenschaftliche Politik, Schwerpunkt Politische Theorie, wurde mit dem Reuchlinpreis der Stadt Pforzheim ausgezeichnet. Die Stadt Pforzheim vergibt diesen Preis in Zusammenarbeit mit der Heidelberger Akademie der Wissenschaften im zweijährigen Turnus für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften.

Dr. **Bernd Heßlinger**, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie mit Poliklinik, hat den Kramer-Pollnow-Sonderpreis 2003 für biologische Kinder- und Jugendpsychiatrie erhalten.

Dr. **Georg Huber**, Sportmediziner, ist für sein Engagement für den Sport mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Bundespräsident Johannes Rau ehrt mit dieser Auszeichnung Dr. Hubers vielfältige und langjährige Verdienste für die Sportmedizin, insbesondere für den Behindertensport, seinen unermüdlichen Einsatz bei einer Vielzahl sportmedizinischer Betreuungen von Leistungs- und Behindertensportlern und sein Engagement für die Fort- und Weiterbildung von Ärzten.

Stefan Huck, Student der Geschichte, Geographie und Englisch an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, hat in Zusammenarbeit mit Wilhelm Hofmann, Student der Psychologie und Soziologie an der Universität Trier, den 1. Preis bei der Ausschreibung „Tempo! Die beschleunigte Welt“ des Deutschen Studienpreises der Körber-Stiftung mit ihrer gemeinsamen Arbeit „Zeitenwende – Tempobetrachtungen im deutschen Wiedervereinigungsprozess. Die 3. Preise erhielten aus Freiburg: **Christian Dries**, Student der Philosophie, Soziologie und Neuere u. neueste Geschichte, für seine Arbeit „Die beschleunigte Angst. Skizze eines Forschungsprogramms.“ und **Nils B. Weidmann**, Student der Informatik und Psychologie, für seine Arbeit „Rapidworld – Beschleunigung in einer künstlichen Gesellschaft.“

Mikko Huotari, Politologie/Klavier, ist für das China-Stipendien-Programm der Studienstiftung des deutschen Volkes und der Alfred-Krupp-von-Bohlen-und-Halbach-Stiftung ausgewählt worden. Aus insgesamt 105 Bewerbern wurden zehn Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen ausgewählt, die das Studienjahr 2004/2005 in China verbringen werden.

Hee-Ju Kim, Deutsches Seminar, ist von der Wissenschaftlichen Gesellschaft für ihre Dissertation über den Bildungsroman bei Goethe und Moritz ausgezeichnet worden. Der Wissenschaftspreis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Dr. **Thomas Klenzner**, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Poliklinik, hat auf dem internationalen Symposium „European Nucleus Outcomes Seminar III“, den 1. Preis für die dort gehaltene Präsentation „Aspects of Preservation of Inner Ear Function in Cochlear Implant Surgery“ erhalten.

Prof. Dr. **Reinhold Kluthe**, Deutsche Akademie für Ernährungsmedizin, wurde für überragende Leistungen auf dem Gebiet der Ernährung und Diätetik mit der Ernst-Kofrányi-Medaille ausgezeichnet.

Prof. Dr. **Helmut Köser**, Seminar für Wissenschaftliche Politik, wurde in Prag vom tschechischen Außenminister Cyril Svoboda mit dem Preis „Gratis Agit“ ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird für exzellente Beiträge für den guten Ruf und die Präsenz der Tschechischen Republik im Ausland verliehen. Ferner wurde Professor Köser vom sächsischen Ministerpräsidenten Georg Milbradt mit dem Verdienstorden des Freistaates Sachsen geehrt. Professor Köser gründete 1997 in Dresden die Brücke/Most-Stiftung zur Förderung der deutsch-tschechischen Verständigung und Zusammenarbeit, die Außenstellen in Freiburg und Prag unterhält. Außerdem errichtete Professor Köser in der sächsischen Landeshauptstadt ein Studien- und Begegnungszentrum, in dem Fortbildungs- und Begegnungsseminare stattfinden.

Dr. **Miriam Kromeier**, Universitäts-Augenklinik, ist bei der diesjährigen Tagung der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft mit dem Promotionspreis der Bielschowsky-Gesellschaft für Schielforschung 2003 für ihre Arbeit „Fixationsdisparation: zur Aussagekraft psychophysischer Prüfung“ ausgezeichnet worden.

Prof. Dr. **Mathias Langer**, Radiologische Universitätsklinik, wurde mit der Ehrenmedaille der Slowakischen Röntgengesellschaft geehrt.

PD Dr. **Klaus Lieb**, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie mit Poliklinik, hat den Hormosan Forschungspreis für Psychiatrie 2003 erhalten.

Zum ersten Mal verlieh die Philosophische Fakultät der Universität den Heinrich-Popitz-Preis für den besten interdisziplinären Master-Abschluss im Fach Social Sciences. Preisträgerin ist die rumänische Studienabsolventin **Maria-Gabriela Manea**, die für ihre von Prof. Dr. Jürgen Rüländ betreute Masterarbeit zum Thema "Asian-European Dialogues on Human Rights" im Rahmen des Global Studies Programms ausgezeichnet wurde. In das exzellente Abschlussergebnis der Preisträgerin gehen 14 Teilnoten ein, zu denen ebenso Lehrveranstaltungen beitrugen, die im Global Studies Programm an den Partneruniversitäten Durban, Südafrika und Neu Delhi abgehalten wurden. Die Verleihung fand im Rahmen der akademischen Abschlussfeier ("Degree Ceremony") für die Masterabsolventen des Jahres 2004 statt. Prof. Dr. Heinrich Popitz (1925-2002) war Institutsgründer der Soziologie in Freiburg. Gleichzeitig war er interdisziplinär in den Sozialwissenschaften ausgewiesen und mit mehreren sogenannten "Schlüsselwerken" von hoher nationaler und internationaler Reputation.

PD Dr. **Stefan Mecking**, Institut für Makromolekulare Chemie, wurde anlässlich des 565. DECHEMA-Kolloquiums in Frankfurt am Main für seine herausragenden Forschungsbeiträge auf dem Gebiet der homogenen Katalyse mit der Otto-Roelen-Medaille ausgezeichnet. Der Preis wurde von der Celanese AG gestiftet und ist mit 5.000 Euro dotiert.

Prof. Dr. Dr. h.c. **Paul Miron**, Romanisches Seminar, wurde vom rumänischen Staatschef zum Kommandeur des rumänischen `Pour le mérite´-Ordens, Klasse `Kulturelle Verdienste` ernannt. Im Erlass vom 15. September 2003 werden die Pflege der Beziehungen zwischen deutschen und rumänischen Universitäten, der Beitrag zur Verbreitung der rumänischen Sprache und Kultur in Deutschland und der außergewöhnliche Beistand in Notzeiten hervorgehoben.

Die Klinik für Tumorbiologie wurde 1993 als An-Institut der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau eröffnet. Initiatoren der Klinik für Tumorbiologie waren Prof. Dr. **Gerd Nagel**, 1986-1990 Präsident der Deutschen Krebsgesellschaft, und der Berliner Unternehmer und Mäzen Dr. **Erich Marx**. Der Schulmedizin verpflichtet, wollte sie offen sein für unkonventionelle Denkstile und Forschungsrichtungen – aus der Überzeugung heraus, dass es in der Medizin um beides gehen muss: um die Krankheit im Menschen und um den Menschen in der Krankheit. Jüngstes Projekt ist ein auf mehrere Jahre angelegtes nationales Programm zur Förderung der Patientenkompetenz. Professor Nagel wurde für dieses sein

Lebenswerk mit dem Europäischen Wissenschafts-Kulturpreis der Europäischen Kulturstiftung ProEuropa ausgezeichnet.

Prof. Dr. **Heike Luise Pahl**, Anaesthesiologische Universitätsklinik, ist mit dem Leopoldina-Forschungspreis der Commerzbank-Stiftung ausgezeichnet worden. Diese hohe Auszeichnung ist Ausdruck für ihre herausragenden Leistungen auf dem Gebiet der Erforschung von Erkrankungen des blutbildenden Systems. Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert.

Prof. Dr. **Nikolaus Pfanner**, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Biochemie und Molekularbiologie, ist mit dem Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Preis ausgezeichnet worden. Dieser Preis ist im deutschen Wissenschaftssystem mit dem Nobelpreis vergleichbar. Die Fördersumme in Höhe von 1,55 Millionen Euro, die sich Professor Pfanner mit dem Münchner Zellbiologen Prof. Dr. **Jürgen Soll** teilt, ist für Forschungsarbeiten in einem Zeitraum von fünf Jahren vorgesehen. Professor Pfanner wird mit diesem Preis von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für seine vielfältigen Beiträge zum besseren Verständnis des Proteinimports in die Abteilungen von Zellen höherer Organismen gewürdigt.

Die Albert-Ludwigs-Universität hat sechs Nachwuchswissenschaftler für ihre herausragenden Forschungsarbeiten mit dem vom Arzneimittelhersteller **Pfizer** gestifteten Wissenschaftspreis ausgezeichnet. Die jungen Forscher nahmen ihre Auszeichnung im Rahmen eines Festakts im Kaisersaal des Historischen Kaufhauses in Freiburg von Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Jäger entgegen. Der mit insgesamt 15.000 Euro dotierte ehemalige Gödecke Forschungspreis wurde zum ersten Mal unter dem Namen Pfizer-Forschungspreis vergeben.

Prof. Dr. **Bernd Raffelhüschen**, Institut für Finanzwissenschaft, wurde der Philip Morris-Forschungspreis 2004 durch die Philip Morris-Stiftung und die Schrader-Stiftung verliehen.

Dr. **Steffen Scheuer** ist mit dem Südwestmetall-Förderpreis für wissenschaftlichen Nachwuchs ausgezeichnet worden.

Dr. **Hans-Jürgen Schrag**, Abt. Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Poliklinik, zählt mit seinem Team zu den Preisträgern des Innovationswettbewerbs zur Förderung der Medizintechnik. Sein Projekt zum vollimplantierbaren Schließmuskelerersatz wird vom BMBF mit rund 199.000 Euro gefördert.

PD Dr. **Stefan Schulz**, Abteilung für Medizinische Informatik, wurde mit dem höchsten wissenschaftlichen Preis der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie, der "Johann-Peter-Süßmilch-Medaille 2003" geehrt.

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. **Eugen Seibold**, Geologie und Paläontologie, ist mit der Verdienst-Medaille für seine Verdienste um die Akademie Leopoldina ausgezeichnet worden.

Prof. em. Dr. **Eduard Seidler**, Ordinarius Geschichte der Medizin, wurde vom Bundespräsidenten mit dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet. Er erhielt diese Ehrung für seine Forschungen nach dem Schicksal der vertriebenen und deportierten jüdischen Kinderärztinnen und Kinderärzte in der NS-Zeit. Die Verleihung fand im Rahmen einer Gedenkfeier in der Berliner Charité durch den Staatssekretär im Bundesgesundheitsministerium, Dr. Theo Schröder, statt.

Dr. **Ludger Tebartz van Elst**, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie mit Poliklinik, ist von der Berliner Gesellschaft für Psychiatrie und Neurologie mit dem Wilhelm-Griesinger-Preis 2002 ausgezeichnet worden. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert.

Dr. **Robert Thimme**, Stipendiat des Emmy-Noether-Programms der DFG und Nachwuchsgruppenleiter in der Abt. Innere Medizin II (Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Dr. h.c. Hubert-Erich Blum), wurde anlässlich der 8. Tagung der Europäischen Gesellschaft für klinische Virologie in Lyon für seine Arbeiten auf dem Gebiet der Immunpathogenese der Hepatitis C Virusinfektion mit dem Heine-Medin-Preis ausgezeichnet. Die Heine-Medin-Medaille wird an Forscherpersönlichkeiten vergeben, die herausragende Beiträge zum besseren Verständnis viraler Erkrankungen beigesteuert haben. Die Medaille ist benannt nach dem deutschen Orthopäden Jacob von Heine und dem schwedischen Kinderarzt Oscar Medin, die gemeinsam die früher auch „Heine-Medin-Erkrankung“ genannte Kinderlähmung beschrieben haben.

Der von der G. H. Endress-Stiftung vergebene Prix Bartholdi 2003 wurde in diesem Jahr an den „**Trinationalen Studiengang Biotechnologie**“ verliehen. Der Preis ist mit 3.500 Euro dotiert. Die oberrheinischen Universitäten Freiburg, Basel, Karlsruhe und Straßburg betreuen gemeinsam den Studiengang Biotechnologie. Es wird von den beteiligten Universitäten ein gemeinsames Diplom verliehen - im Französischen der Grad des "Diplôme d' Ingénieur de Biotechnologie", im Deutschen der Grad "Diplom-Biotechnologe".

PD Dr. **Ulrich Voderholzer**, Oberarzt in der Abt. für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums, hat zusammen mit PD Dr. **Jürgen Deckert**, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Münster, den Wyeth-Forschungspreis Depression und Angst 2003 erhalten. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und zeichnet die Preisträger für ihre mehrjährigen Forschungstätigkeiten auf dem Gebiet der Neurobiologie und Genetik im Zusammenhang mit Depressionen und Panikstörungen aus.

Dr. **Friedemann Weber**, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Virologie (Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Otto Haller), ist mit dem Milstein Young Investigator Award anlässlich der Jahrestagung der Internationalen Gesellschaft für Interferon- und Cytokin-Forschung in Cairns, Australien, ausgezeichnet worden. Damit werden seine Forschungsarbeiten über virale Interferon-Antagonisten gewürdigt.

Das Projekt **WEBGEO** „Geographie online lernen“ des Instituts für Physische Geographie (Leitung: Prof. Dr. Hermann Goßmann) ist im Rahmen des Wettbewerbs „Virtueller Lehrpreis 2003 des Landes Baden-Württemberg“ mit dem 3. Platz ausgezeichnet worden. Der Preis ist mit einer Fördersumme von 3.000 Euro dotiert.

Dr. **Manfred Weidmann**, Abt. Virologie (Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Otto Haller), ist mit dem erstmals verliehenen Abbott Diagnostic Award der European Society for Clinical Virology (ESCV) für seine Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur molekularen Diagnostik viraler Krankheitserreger ausgezeichnet worden. Der Abbott Diagnostic Award wird an Persönlichkeiten vergeben, die sich auf dem Gebiet der Virusdiagnostik in herausragender Weise ausgewiesen haben.

Dr. **Ayami Yoshimi**, pädiatrische Onkologin aus dem Japanese Red Cross Nagoya First Hospital, hat ein Forschungsstipendium der Alexander-von-Humboldt-Stiftung erhalten, um ihr Projekt „Study on the Impact of Immunosuppressive Therapy on Outcome of Stem Cell Transplantation in Juvenile Myelomonocytic Leukemia“ im Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Pädiatrische Hämatologie und Onkologie (Ärztl. Direktorin: Prof. Dr. Charlotte Niemeyer) auszuführen.

Prof. Dr. **Manfred Zehender**, Innere Medizin III, wurde von der *Deutschen Gesellschaft für Kardiologie* der mit 10.000 Euro dotierte Michel-Mirowski-Forschungspreis 2004 verliehen. Die Auszeichnung erfolgte in Anerkennung der wissenschaftlichen Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Entwicklung multi-modularer, implantierbarer Defibrillationssysteme, die bei Risiko-Patienten den plötzlichen Herztod zuverlässig verhindern können und in Zukunft eine autonome kontinuierliche Überwachung wichtiger kardiovaskulärer Parameter ermöglichen.

Professor Dr. **Renate Zoepffel** ist mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. Peter Frankenberg, Wissenschaftsminister des Landes Baden-Württemberg, überreichte ihr die Auszeichnung in Stuttgart. Die inzwischen emeritierte Professorin engagierte sich lange Zeit für die Frauenförderung und war eine der ersten Frauenbeauftragten an der Universität Freiburg. Dieses Amt bekleidete sie von 1992 bis zu ihrer Pensionierung im Jahre 1997. Eine der herausragenden Leistung war dabei der Aufbau und die Gründung der Uni-KITA e.V. im Jahr 1996, für dessen Trägerverein sie den ersten Vorsitz innehatte. Gleichzeitig rief sie Frauenstipendien ins Leben und gründete die Stiftungsinitiative „Frauen in der Wissenschaft e.V.“, bei der sie den zweiten Vorsitz übernahm. Der Rektor verlieh ihr deshalb 1999 den Frauenförderpreis. Darüber hinaus arbeitete sie als Vertrauensdozentin und Gutachterin für die „Studienstiftung des Deutschen Volkes“. Neben Ihrem außergewöhnlichen Engagement für die Universität betreut Frau Prof. Zoepffel außerdem im Rahmen der „Freiburger Hilfsgemeinschaft e.V. FHG-Club 55“ seit 1970 psychisch erkrankte Menschen.

Im Rahmen des **DIES UNIVERSITATIS** der Albert-Ludwigs-Universität im Juni 2003 hat der Rektor, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Jäger, herausragende Persönlichkeiten mit der Ehrensensatorwürde sowie der Universitätsmedaille ausgezeichnet. Mit der Verleihung der Würde eines Ehrensensors wurden sowohl der langjährige Erzbischof von Freiburg, Dr. Dr. h.c. **Oskar Saier**, als auch der Gründer, Träger und Mäzen der Freiburger Klinik für Tumorbilogie, Dr. **Erich Marx**, und der Schatzmeister der Wissenschaftlichen Gesellschaft in Freiburg, Dr. **Michael E. Heim**, geehrt. Mit der Universitätsmedaille wurden die ehemalige Prorektorin und Beauftragte des Rektors für Ehrungen und Preise, Prof. Dr. **Gisa Fleckenstein-Grün**, Physiologisches Institut der Universität, der langjährige Direktor des Instituts für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie der Universität, Prof. em. Dr. **Klaus Starke**, sowie der langjährige Leiter des Freiburger Universitätsbauamtes, Diplomarchitekt **Eckhard Bull**, ausgezeichnet.

Anlässlich der **ERÖFFNUNG DES AKADEMISCHEN JAHRES 2003/2004** konnte der Rektor der Albert-Ludwigs-Universität, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Jäger, Förderpreise im Gesamtwert von 63.000 Euro vergeben. Außerdem wurde ein Graduierten-Stipendium der Novartis-Stiftung für therapeutische Forschung in Höhe von 6.200 Euro verliehen.

Die Theologische Fakultät vergab den vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg gestifteten Bernhard-Welte-Preis an **Klaus Ritter** und **Mareike Hartmann**.

Den Dr.-Georg-Büchner-Preis der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, ausgelobt von der Wüstenrot & Württembergischen AG, Stuttgart, erhielt **Dr. Martin Schmidt-Kessel**. Mit dem Werner-von-Simson-Preis der Rechtswissenschaftlichen Fakultät wurden **Florian Tobias Schmidt** und **Lukas Wasielewski** ausgezeichnet; diesen Preis hat die Nomos Verlagsgesellschaft in Baden-Baden zur Verfügung gestellt.

Der vom Freiburger Rudolf-Haufe-Verlag gestiftete Nachwuchsförderpreis für junge Wirtschafts- oder Rechtswissenschaftler(innen) wurde von der Fakultät für Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaften an **Dr. Sylvia Heuchemer** und von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an **Dr. Martin Schmidt-Kessel** verliehen.

Die Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftliche Fakultät übergab den von der Deutschen Bank AG, Frankfurt, gestifteten Friedrich-August-von-Hayek-Preis an **Dr. Alexandra Petermann**, **Thomas Mayer** und **Marc Oliver Seiler**, den von der Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG ausgelobten Constantin-von-Dietze-Preis an **Dr. Ingrid Zoll** und den von Herrn Dipl.-Volkswirt Hermann Frese gestifteten Adolf-Lampe-Preis an **Dr. Stefan Sackmann** und **Marc H. Speck**.

Die Medizinische Fakultät verlieh den von der Bayer AG, Leverkusen, zur Verfügung gestellten Albrecht-Fleckenstein-Nachwuchsförderpreis an **Dr. med. Henrik Alle**, den von der Landesentwicklungsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Stuttgart, gestifteten LEG-Förderpreis an **Dr. med. Daniela Kuklinski**, den von der Altana Pharma ausgelobten Ludwig-Heilmeyer-Preis an **Susanne Wagner** und das Graduierten-Stipendium der Novartis-Stiftung an **Dr. Marco Idzko**.

Die Philosophische Fakultät vergab den von Frau Anne Laubenberger, Freiburg, gestifteten Waldseemüller-Preis an **Clemens Joos** und den von Herder Haus der Bücher ausgelobten Eugen-Fink-Preis an **Dr. Friederike Rese**.

Der von der Landesstiftung „Humanismus heute“ zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den altertumswissenschaftlichen Fächern der Universität ausgelobte Günter-Wöhrle-Preis wurde von der Philologischen Fakultät an **Dr. Florian Hurka** verliehen.

Die Fakultät für Mathematik und Physik erkannte **Isolde Adler** den Ferdinand-von-Lindemann-Preis zu und verlieh den Gustav-Mie-Preis an **Dipl.Phys. Daniel Urban**. Beide Preise wurden von einem Mitglied des Verbandes der Freunde der Albert-Ludwigs-Universität gestiftet.

Die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften zeichnete **Dipl.-Chem. Korinna Dormann** und **Dipl.-Chem. Rainer Kramer** mit dem Steinhofer-Preis der gleichnamigen Stiftung aus.

Den Arthur-Lüttringhaus-Preis vergab die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften an **Dr. Paul-Gerhard Lassahn** und den Carl-Theodor-Kromer-Preis an **Dr. Uwe Jörg Kerat**; beide Preise wurden vom Verband der Freunde der Universität zur Verfügung gestellt.

Die Fakultät für Biologie zeichnete **Dr. Nils Wiedemann** und **Dr. Annette Zaar** mit dem von Procter & Gamble, Schalbach, ausgelobten Hans-Grisebach-Preis aus und verlieh den von einem Mitglied des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten Hans-Spemann-Preis an **Dr. Tilman Brummer**.

Die Fakultät für Angewandte Wissenschaften vergab den vom Verein Deutscher Ingenieure VDI Bezirksverband "Schwarzwald" e.V. gestifteten VDI-Förderpreis an **Dipl.-Ing. Christian Peters** und **Dipl.-Inf. Cyrill Stachniss** und verlieh den von der Volksbank Freiburg ausgelobten Wolfgang-Gentner-Nachwuchsförderpreis an **Dr. Jörg Hoffmann** und **Dr.-Ing. Sven Siggelkow**.

Der Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des Frankreichzentrums, gestiftet von der Firma Rhodia Acetow AG, Freiburg, ging an **Gerdi Seidel** und **Christof Benedikt Schöch**.

**PREISE
2002/2003**

Prof. Dr. Mark Adams, Direktor des Forest Science Center der Universität Melbourne, wurde von der Alexander von Humboldt-Stiftung der **Wilhelm-Bessel-Forschungspreis** verliehen. Der mit 40.000 € dotierte Preis fördert die wissenschaftliche Zusammenarbeit mit Australien durch einen Forschungsaufenthalt von Professor Adams am Lehrstuhl von Prof. Dr. Heinz Rennenberg, Institut für Forstbotanik und Baumphysiologie.

Mit dem Förderpreis der DaimlerChrysler Services AG wurde **Prof. Dr. Christoph Beck**, Institut für Biologie III, ausgezeichnet. Der mit 10.000 € dotierte Preis würdigt die Verdienste um die Etablierung und Fortentwicklung des „Trinationalen Studienganges Biotechnologie“, einem neuen, wesentlichen Element der deutsch-französischen Zusammenarbeit der Regio.

Dr. Jörg Borges, Assistenzarzt in der Abteilung Plastische und Handchirurgie, wurde von der Deutschen Gesellschaft für Plastische und Wiederherstellungschirurgie mit dem **Hans-von-Seemen-Preis** zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses für besondere wissenschaftliche Leistungen ausgezeichnet.

Prof. Dr. Bernhard Breit, Institut für Organische Chemie und Biochemie, wurde von der Novartis Pharma AG der **Novartis European Young Investigator Award in Chemistry** vergeben. Professor Breit erhält diese Auszeichnung für den Beitrag, den er zur Entwicklung von neuen katalytischen Methoden in der Organischen Synthese geleistet hat. Der Preis ist mit 75.000 Schweizer Franken dotiert und wird jährlich an ausgezeichnete junge Wissenschaftler unter 40 Jahren in Europa verliehen, deren Forschungsschwerpunkte im Bereich der Organischen und Bioorganischen Chemie liegen.

Das NaT-Working Projekt „Molekularbiologie“, Institut für Biochemie und Molekularbiologie, unter Leitung von **Dr. Jan Brix** und **Dr. Chris Meisinger**, Group Prof. Nikolaus Pfanner, hat im Rahmen des 2. NaT-Working Symposiums der Robert-Bosch-Stiftung in München einen mit 2000 € dotierten Preis gewonnen. Das Projekt wurde als eines von fünf als vorbildlich herausgestellt und prämiert.

Dr. Torsten Doenst, Assistenzarzt in der Abteilung für Herz- und Gefäßchirurgie der Chirurgischen Universitätsklinik, hat den diesjährigen **Preis der Eleonore-und-Fritz-Hodeige-Stiftung** erhalten. Er wird damit für seine Forschungen zur Verbesserung der Funktion des Herzmuskels durch Insulin ausgezeichnet. Der mit 5000 € dotierte Preis wird jährlich für innovative und erfolgreiche medizinische Therapien verliehen, die an der Freiburger Universitäts-Klinik entwickelt wurden.

PD Dr. Birgit Emich, Historisches Seminar, hat für ihre Habilitations-Schrift "Territoriale Integration in der Frühen Neuzeit. Ferrara und der Kirchenstaat" im Fach Neuere und Neueste Geschichte den **Wissenschaftlichen Preis der Heidelberger Akademie** erhalten.

Hans Peter Fautz, Diplom-Physiker aus der Sektion Medizin-Physik der Abteilung Röntgendiagnostik, wurde anlässlich der Jahrestagung der International Society for Magnetic Resonance in Medicine (ISMRM) in Honolulu mit dem **I. I. Rabi Award** ausgezeichnet. Die ISMRM ist der Weltverband der auf dem Gebiet der Magnetresonanz tätigen Forscher und Kliniker mit über 5000 Mitgliedern. Der Rabi-Award wird jährlich für herausragende Leistungen eines Nachwuchsforschlers vergeben. Fautz hatte sich gegen die starke Konkurrenz vor allem aus den amerikanischen Forschungszentren durchsetzen können.

Der mit 17.950 € dotierte **Landeslehrpreis**, durch den das Land Baden-Württemberg herausragende Leistungen in der Lehre ehrt, ging an die Arbeitsgruppe „**Forstökologie online**“ für ihre neuartige Lehr-Software. Der Staatssekretär des Ministeriums für

Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Michael Sieber, überreichte den Preis in einer Feierstunde in der Albert-Ludwigs-Universität.

Prof. Dr. Michael Frotscher, Direktor der Abteilung Anatomie I des Anatomischen Instituts, wurde mit der diesjährigen **Ernst-Jung-Medaille für Medizin** ausgezeichnet. Frotscher teilt sich den mit 250.000 € dotierten Forschungspreis der Hamburger Jung-Stiftung mit dem Münchner Biochemiker Christian Haass. Die jetzt ausgezeichneten Forschungsarbeiten Frotschers befassen sich mit Untersuchungen am Zentralnervensystem, speziell mit der Analyse von Faktoren, die die Ausbildung des Netzwerks von Nervenverbindungen und die Regeneration des Zentralnervensystems bewirken.

Der Beitrag von **Dirk Haehnel**, Mitarbeiter in der Arbeitsgruppe „Autonome Intelligente Systeme“ von Prof. Dr. Wolfram Burgard, Institut für Informatik, ist auf der International Conference on Intelligent Robots and Systems (IROS 2002) mit dem **INRIA/EPFL Best Paper Award für Robot Perception and Navigation** ausgezeichnet worden. Seine Arbeit mit dem Titel "Mapping with Mobile Robots in Populated Environments" wurde aus 826 Fachbeiträgen ausgewählt. Er befasst sich dort mit Techniken für die Navigation mobiler Roboter.

Der Wirtschaftswissenschaftler **Dr. Oliver Heikaus** wurde für seine Dissertation durch den mit 5.000 € dotierten Südwestmetall-Preis geehrt. Die Arbeit mit dem Titel „Makroökonomische Beschäftigungswirkungen aktiver Arbeitsmarktpolitik“ entstand am Institut für Allgemeine Wirtschaftsforschung, Abteilung für Wirtschaftstheorie (Direktor: Prof. Dr. Oliver Landmann) und untersucht die Wirksamkeit von Maßnahmen, die über die passive Alimentierung Arbeitsloser hinausgehen. Der Rektor der Albert-Ludwigs-Universität, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Jäger, überreichte den Preis im Rahmen einer Feierstunde im Haus zur Lieben Hand.

PD Dr. Christoph Keitel, Institut für Theoretische Quantendynamik, wurde von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft mit dem **Gustav-Hertz-Preis 2003** ausgezeichnet. Der mit 7.500 € dotierte Preis würdigt die Forschungsergebnisse von Christoph Keitel über die Theorie der Wechselwirkung von Licht und Materie.

An der Abteilung Virologie des Universitätsklinikums Freiburg wurde der **Feldberg-Lecture-Award** verliehen. Preisträger ist der Biochemiker und Zellbiologe **Dr. Ian Kerr** vom Imperial Cancer Research Institute, London. Er erhält den Preis für seine Pionierarbeiten über Interferone und Zytokine. Dr. Kerr konnte zeigen, wie diese Botenstoffe die Genexpression von menschlichen Zellen steuern und zur Hemmung des Zellwachstums, zu Zelldifferenzierung, Apoptose und Resistenz gegen Viren beitragen.

Dr. Martin Kohler, Institut für Bodenkunde und Waldernährungslehre, erhält für seine Dissertation „Ionenspeicher- und Ionenmobilisierungspotentiale der Skelettfraktion von Waldböden im Schwarzwald“ den **Göttinger Waldökosystem-Forschungspreis**.

Der von der Firma Binder in Tuttlingen gestiftete **Binder-Innovationspreis 2003** ging an **Dr. Thomas Korff** und **Prof. Hellmut Augustin**, den Leiter der Abteilung Vaskuläre Biologie und Angiogeneseforschung (Institut für Molekulare Onkologie, Prof. Dieter Marmé, Klinik für Tumorbiologie Freiburg). Dr. Korff und Prof. Augustin erhielten die Auszeichnung für die von ihnen in den vergangenen Jahren entwickelten experimentellen Systeme zur Untersuchung von Angiogenese und Endothelzelldifferenzierung. Die Preisverleihung fand anlässlich der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Zellbiologie am 27. März in Bonn statt.

Außerdem wurde **Dr. Thomas Korff** für seine Arbeiten zur Entwicklung von In-vitro-Modellen zum Studium der Angiogenese und für den Einsatz dieser Modelle für das Screening von Substanzen, die die Angiogenese inhibieren, mit dem **HTCR Award** der Stiftung Human Tissue & Cell Research ausgezeichnet. Dieser Preis ist mit 2.500 € dotiert und wurde

anlässlich der fünften Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Zell- und Gewebezüchtung erstmals verliehen.

PD Dr. Georg Mols, Anästhesiologische Universitätsklinik (Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Geiger), erhielt den diesjährigen **Karl-Thomas-Preis** der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI). Der von der Firma B. Braun Melsungen gestiftete Preis wurde ihm verliehen für seine Habilitationsschrift „Ein neues Konzept zur individuellen Einstellung der Beatmung“. Die Arbeit entstand in der von Prof. Dr. Josef Guttmann geleiteten Arbeitsgruppe für klinische Atemphysiologie.

Prof. Dr. Johannes Müller, Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene, wurde die **David Gruby-Plakette** der Ungarischen Dermatologischen Gesellschaft, Sektion Mykologie, verliehen.

Dr. Rüdiger Mutz, Diplompsychologe, Institut für Forstnutzung und forstliche Arbeitswissenschaft, hat den von Ernst Lantermann gestifteten **Förderpreis "Umweltpsychologie"** 2002 der Fachgruppe "Umweltpsychologie" der Deutschen Gesellschaft für Psychologie erhalten für seine Publikation "Attitude-Mining- Analyse räumlicher Muster von Waldbesitzermotiven in Nordrhein-Westfalen". Verliehen wurde der Preis anlässlich des Kongresses der vom 22. September bis 26. September 2002 in Berlin.

Prof. Dr. Klaus Josef Palme, Institut für Biologie II / Zellbiologie, wurde mit dem Max-Planck-Forschungspreis für Internationale Kooperation 2002 ausgezeichnet. Der Preis ist mit 125.000 € dotiert.

Prof. Dr. Nikolaus Pfanner, Institut für Biochemie und Molekularbiologie, wurde ebenfalls der mit 125.000 € dotierte Max-Planck-Forschungspreis für Internationale Kooperation 2002 verliehen.

Prof. Dr. Jürgen Rühle, Institut für Mikrosystemtechnik, wurde der **DECHEMA-Preis** der Max-Buchner-Forschungstiftung verliehen. Der mit 20.000 € dotierte Preis würdigt Professor Rühles Arbeiten zur Funktionalisierung von Grenzflächen durch oberflächengebundene Makromoleküle.

Prof. Dr. Klaus Sander, Institut für Biologie I, wurde die **Alexander Kovalevsky-Medaille** der Gesellschaft der Naturforscher St. Petersburg verliehen und zum Ehrenmitglied ernannt. Die Ehrung würdigte seine zoologische Forschung.

Der **Frauenförderpreis** der Albert-Ludwigs-Universität wurde **Prof. Dr. Britta Schinzel** stellvertretend für die Abteilung I „Modellbildung und Soziale Folgen“ des Instituts für Informatik und Gesellschaft verliehen. Im Rahmen der Feierstunde zur Verleihung des Landeslehrpreises wurde der mit 5.000 € dotierte Preis durch den Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Jäger vergeben.

Prof. Dr. Eugen Seibold wurde durch die Jahresversammlung der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft in Braunschweig die „**Walter Kertz-Medaille**“ für Verdienste in der Geophysik verliehen.

Prof. Dr. Björn Stark, Direktor der Abteilung Plastische und Handchirurgie, erhielt gemeinsam mit zwei Kollegen aus Zürich und Manchester den mit 750 000 € dotierten „**Körper-Preis für die europäische Wissenschaft**“. Professor Starks Team gilt als europaweit führend auf dem Gebiet der Zellkulturen und verfügt über langjährige Erfahrungen im Bereich der klinischen Anwendung von Ersatzgeweben.

Dr. Greg Stuart, Physiologisches Institut, wurde der **Sofja Kovalevskaja Forschungspreis** der Alexander von Humboldt-Stiftung verliehen.

Dr. Thorsten Valk, Deutsches Seminar, erhielt für seine Dissertation zum Thema „Melancholie im Werk Goethes. Genese – Symptomatik - Therapie“ von der Heidelberger Akademie der Wissenschaften den mit 6.000 € dotierten **Walter-Witzenmann-Preis**.

Dr. Christian Zwingmann, Institut für Psychologie, hat für seine Dissertation „Der IRES-Patientenfragebogen. Psychometrische Reanalysen an einem rehabilitationsspezifischen Assessmentinstrument“ den **Förderpreis der Karlsruher Sanatorium AG 2002** für rehabilitationswissenschaftliche Arbeiten 2002 bekommen. Der Preis ist mit 7500 € dotiert und wurde auf dem 12. Rehabilitationswissenschaftlichen Kolloquium vom 10.-12. März 2003 in Bad Kreuznach verliehen. Betreuer der Dissertation waren Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel, Abteilung für Rehabilitationspsychologie, Institut für Psychologie und Prof. Dr. Wilfried H. Jäckel, Abteilung für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin, Universitätsklinikum.

Bei der feierlichen Eröffnung des Akademischen Jahres 2002/2003 konnte der Rektor der Albert-Ludwigs-Universität, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Jäger, Preise im Gesamtwert von 68.032 € für herausragende Forschung an Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aller Fakultäten überreichen.

Die Theologische Fakultät vergab den vom Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg gestifteten Bernhard-Welte-Preis an **Stephan Weber** und **Melanie Wolfers**.

Den Dr.-Georg-Büchner-Preis der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, ausgelobt von der Wüstenrot & Württembergischen AG, Stuttgart, erhielt **Christoph Coen**. Mit dem Werner-von-Simson-Preis der Rechtswissenschaftlichen Fakultät wurden **Dr. Patrick Cichy**, **Dr. Luisa Crones**, **Dr. Wolfgang Günter Renner** und **Dr. Sebastian Roll** ausgezeichnet; diesen Preis hat die Nomos Verlagsgesellschaft in Baden-Baden zur Verfügung gestellt.

Der anlässlich seines 50-jährigen Firmenjubiläums vom Freiburger Rudolf-Haufe-Verlag gestiftete Nachwuchsförderpreis für junge Wirtschafts- oder Rechtswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Albert-Ludwigs-Universität wurde in diesem Jahr erstmals vergeben. Die Fakultät für Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaften verlieh den Preis an **Dr. Tobias Teufel** und die Rechtswissenschaftliche Fakultät an **PD Dr. Peter Jung**.

Den Eugen Fink-Preis, gestiftet von Herder Haus der Bücher, verlieh die Fakultät für Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaften an **Sabine Al Diban** und den von der Deutschen Bank AG, Frankfurt, gestifteten Friedrich-August-von-Hayek-Preis an **Dipl.-Vw. Michael Grass**, **Dr. Markus Raupp** und **Dipl.-Vw. Jörg Felix Ernst Schoder** sowie den von der Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG ausgelobten Constantin-von-Dietze-Preis an **Dr. Nils Goldschmidt**.

Den von der Altana Pharma gestifteten Ludwig-Heilmeyer-Preis der Medizinischen Fakultät erhielten **cand. med. Christoph Neumann-Haefelin** und **Dr. med. Corinna Maier**. Die Medizinische Fakultät verlieh den Albrecht-Fleckenstein-Nachwuchsförderpreis an **cand. med. Sven Gläsker**; der Preis wird von der Bayer AG, Leverkusen, zur Verfügung gestellt. Den von der Landesentwicklungsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Stuttgart, gestifteten LEG-Förderpreis übergab die Medizinische Fakultät an **Dipl. Inf. Rudolph Triebel** und **Dipl.-Ing. Michael Dölle**.

Der von Frau Anne Laubenberger, Freiburg, gestiftete Waldseemüller-Preis wurde von der Philosophischen Fakultät an **André Gutmann** und an **Alexander Sigelen M A** vergeben.

Der von der Landesstiftung „Humanismus heute“ zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den altertumswissenschaftlichen Fächern der Universität ausgelobte Günter-Wöhrle-Preis wurde von der Philologischen Fakultät **Jonas Grethlein** und von der Philosophischen Fakultät **Musa Kadioglu** verliehen.

Die Fakultät für Mathematik und Physik erkannte **Dr. Fehmi Özkan** den Ferdinand-von-Lindemann-Preis zu und verlieh den Gustav-Mie-Preis an **Dipl. Phys. Catherine Meusbürger**. Beide Preise wurden von einem Mitglied des Verbandes der Freunde der Albert-Ludwigs-Universität gestiftet.

Die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften zeichnete **Dipl.-Chem. Christian Markert**, **Dipl.-Chem. Tanja Mosbacher** und **Dipl.-Chem. Thomas Steinbrecher** mit dem Steinhofer-Preis der gleichnamigen Stiftung aus.

Den Arthur-Lüttringhaus-Preis vergab die Fakultät für Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften an **Dr. rer nat Jan Hübner** und den Carl-Theodor-Kromer-Preis an **Dr. Elmar Wosnitza**; beide Preise wurden vom Verband der Freunde der Universität gestiftet.

Die Fakultät für Biologie zeichnete **Dr. Christian Eckermann** mit dem von Procter & Gamble, Schalbach, ausgelobten Hans-Grisebach-Preis aus und verlieh den von einem Mitglied des Verbandes der Freunde der Universität gestifteten Hans-Spemmann-Preis an **Dr. Heiko Lickert**.

Mit dem Universitäts-Post-Doc-Flugstipendium, ausgelobt von der Swiss International AG, ehrte die Fakultät für Angewandte Wissenschaften **Dr. Pedro José Marrón**. Den vom Verein Deutscher Ingenieure VDI Bezirksverband "Schwarzwald" e.V. gestifteten VDI-Förderpreis vergab die Fakultät für Angewandte Wissenschaften an **Dipl.-Ing. Jan Lienemann** und an **Dipl.-Inf. Martin Danielsson**. Der von der Volksbank Freiburg ausgelobte Wolfgang-Gentner-Nachwuchsförderpreis ging an **Dr. Wolfgang Günther, Dr. Jens Müller** und **Dr. Andreas Wikerstal**.

Den Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses des Frankreichzentrums, gestiftet von der Firma Rhodia Acetow AG, Freiburg, vergab das Frankreichzentrum an **Michael Janssen** und an **Alexander Keese**.